

XVIII.

Öffentliche Finanzen

A. Staats- und Kommunal финанzen

1. Ausgaben und Einnahmen des Staates nach den Haushalten 2021 und 2022	377
2. Steueraufkommen sowie Steuereinnahmen von Staat und Gemeinden/Gv 1980, 1990, 2000, 2010 und seit 2020	378
3. Ausgaben und Einnahmen des Staates seit 2016 nach Ausgabe- und Einnahmearten	379
4. Kommunale Ausgaben und Einnahmen 2019 und 2020 nach Aufgabenbereichen	380
5. Ausgaben der Gemeinden/Gv 2020 nach Aufgabenbereichen	382
6. Ausgaben der Gemeinden/Gv 2020 nach Ausgabearten	382
7. Kommunale Steuereinnahmen und Realsteuerhebesätze 2021 nach Gemeindegrößenklassen	383
8. Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden/Gv seit 2015	383
9. Jahresabschlüsse öffentlich bestimmter Wirtschaftsunternehmen mit Sitz in Bayern 2019 nach Aufgabenbereichen	384
10. Staatsverschuldung 1990, 2000, 2010 und seit 2019 nach Schuldenarten	385
11. Kommunale Verschuldung 2020 und 2021 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen	385
12. Kommunale Verschuldung 2021 nach Körperschaftsgruppen und Schuldenarten	385
13. Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen 2021 nach Schuldenarten und Aufgabenbereichen	386
14. Finanzvermögen der kommunalen Körperschaften 2021 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen	386
15. Personal von Staat und Gemeinden/Gv 2021 nach Aufgabenbereichen	387
16. Personal der kommunalen Körperschaften 2021 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen ..	387
17. Einstufung des vollzeitbeschäftigten Personals bei Staat, Kommunen und Sozialversicherungsträgern 2021 ..	388
18. Versorgungsempfänger 2021 nach Qualifikationsebenen	388

B. Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen**a. Lohn- und Einkommensteuer**

1. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2018 nach Art der Steuerpflicht	389
2. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2018 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte (Größenklassen)	389
3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2018 nach Einkunftsarten	389
4. Lohnsteuerpflichtige 2018 nach dem Bruttolohn (Größenklassen)	390

b. Personengesellschaften/Gemeinschaften

Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2017 nach der Summe der Einkünfte (Größenklassen)	390
--	-----

c. Körperschaftsteuer

1. Körperschaftsteuerpflichtige 2017 nach Art der Steuerpflicht	391
2. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2017 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte (Größenklassen)	391
3. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2017 nach Körperschaftsarten	391

d. Umsatzsteuer

1. Umsatzsteuerpflichtige, Lieferungen und Leistungen 2020 (Größenklassen)	392
2. Umsatzsteuerpflichtige, Lieferungen und Leistungen 2020 nach Wirtschaftsbereichen	392

e. Erbschaft- und Schenkungsteuer

Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen und Schenkungen 2020 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs (Größenklassen)	393
---	-----

f. Gewerbesteuer

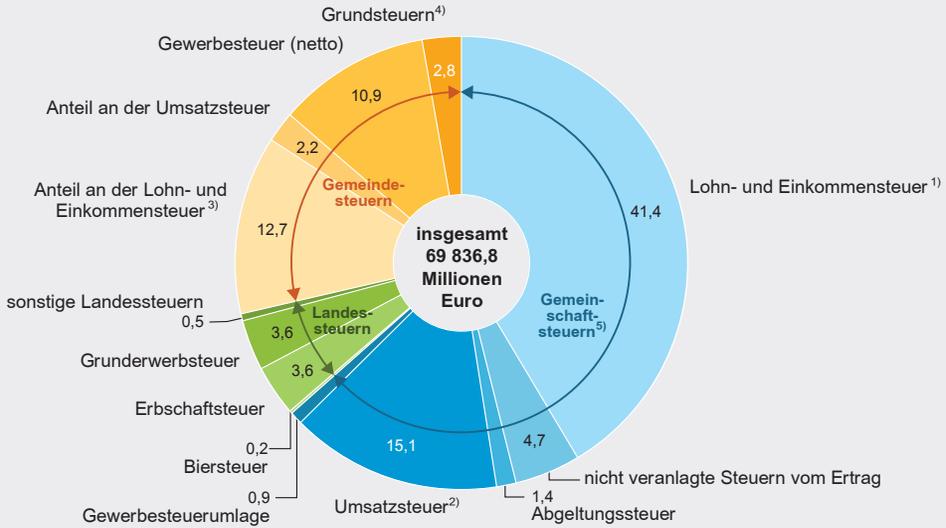
1. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag und Steuermessbetrag 2017 nach Gewerbeertragsgrößenklassen	394
2. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag und Steuermessbetrag 2017 nach Rechtsformen	394

g. Biersteuer

Braustätten, Bierabsatz und Biersteuer in Bayern und im Bundesgebiet 2020 und 2021	394
--	-----

Steuereinnahmen von Staat und Kommunen 2021

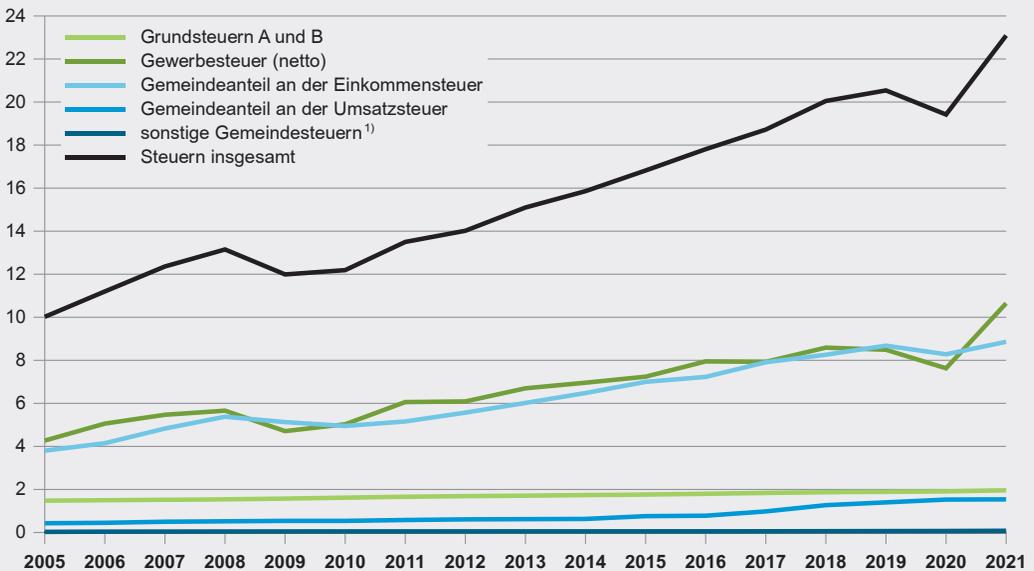
in Prozent der Steuereinnahmen insgesamt



- 1) Einschließlich Körperschaftsteuer.
- 2) Einschließlich Einfuhrumsatzsteuer.
- 3) Einschließlich Abgeltungssteuer.
- 4) Einschließlich sonstiger Gemeindesteuern.
- 5) Die Steuereinnahmen des Landes sowie die Gemeinschaftsteuern wurden einer Meldung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat entnommen.

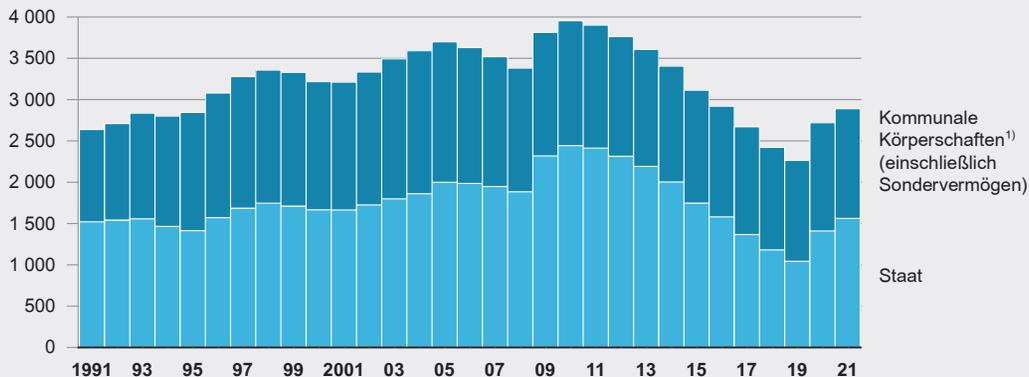
Steuereinnahmen* der Gemeinden/Gemeindeverbände in Bayern 2005 bis 2021

in Milliarden Euro



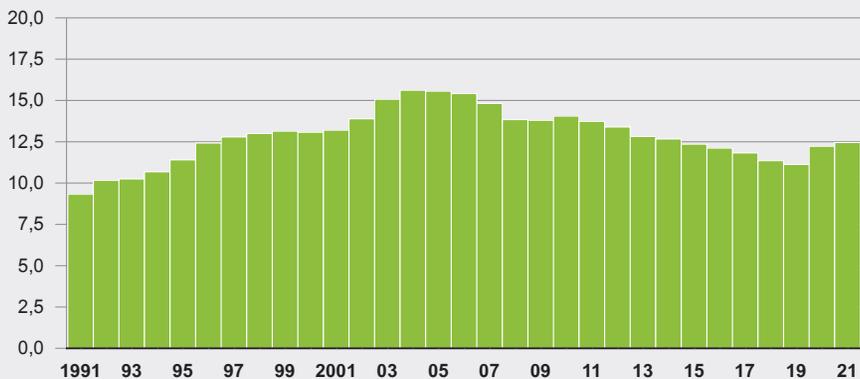
* Nach der vierteljährlichen Kassenstatistik.
 1) Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer, sonstige örtliche Steuern.

Schulden* von Staat und Kommunen je Einwohner seit 1991 in Euro je Einwohner

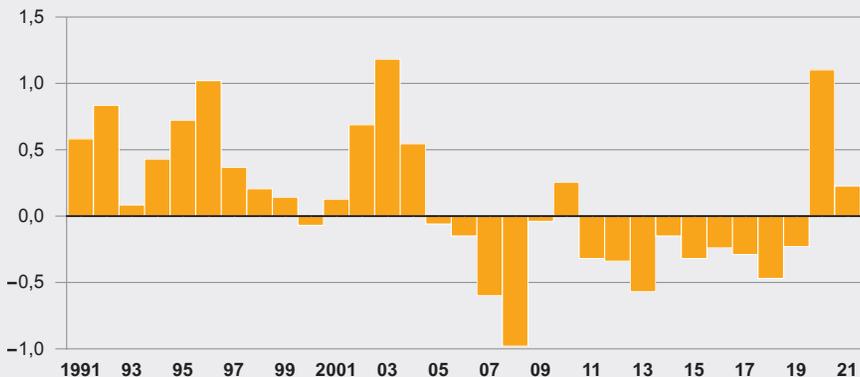


* Fundierte Verschuldung (ohne Kassenkredite).
1) Ab 2000 ohne rechtlich selbständige Krankenhäuser.

Fundierte Verschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern seit 1991 in Milliarden Euro

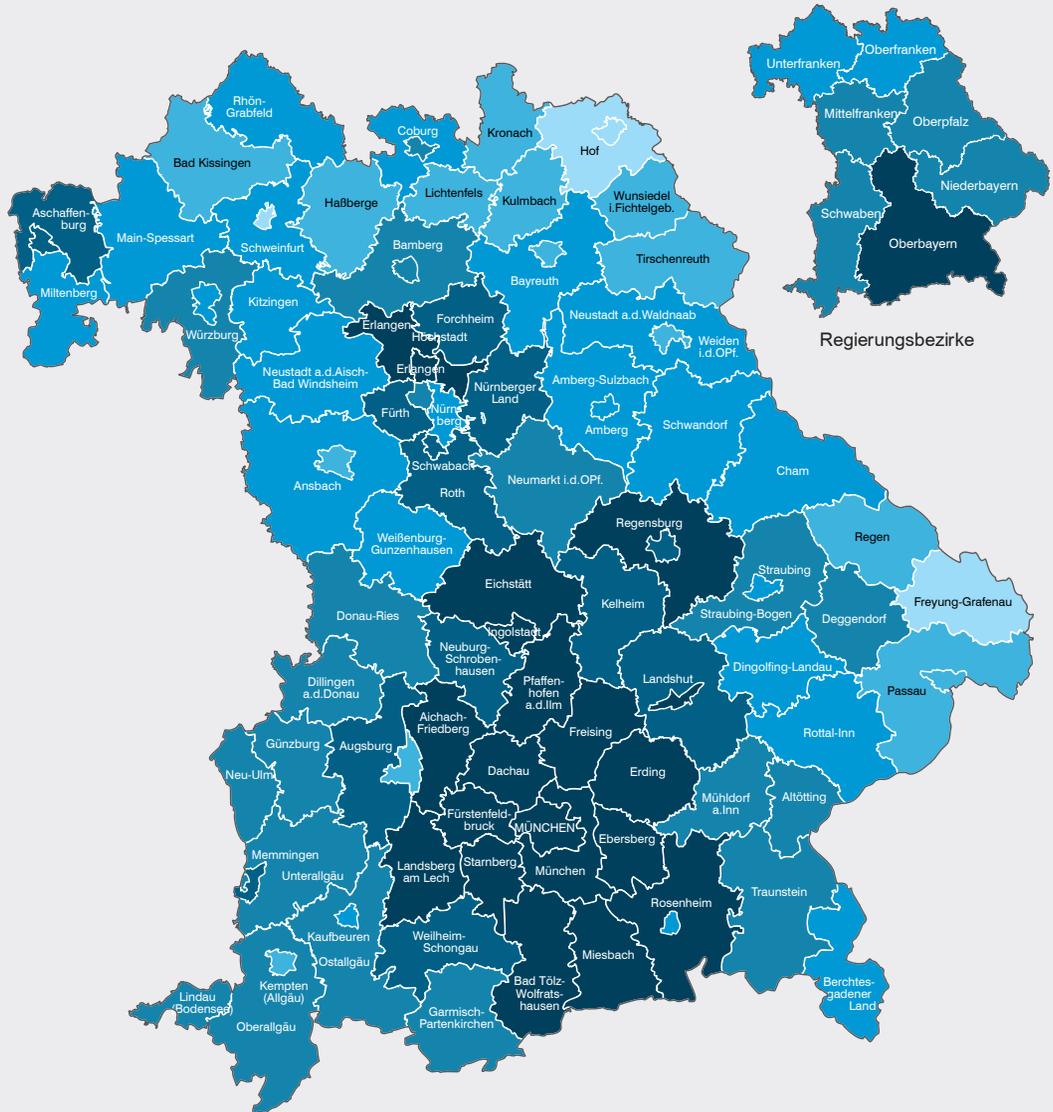


Nettoneuverschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern seit 1991 in Milliarden Euro



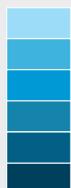
Gesamtbetrag der Einkünfte je Lohn- bzw. Einkommensteuerpflichtigen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2018

Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik



Regierungsbezirke

Gesamtbetrag der Einkünfte in Euro



unter 37 000	4
37 000 bis unter 39 500	15
39 500 bis unter 42 000	23
42 000 bis unter 44 500	20
44 500 bis unter 47 000	14
47 000 oder mehr	20

Häufigkeit

Minimum:	Krfr. St Hof	35 063 Euro
Maximum:	LKr Starnberg	74 327 Euro
Bayern:		46 752 Euro

A. Staats- und Kommunal финанzen

Allgemeine Anmerkungen

In der Finanzstatistik werden Tatbestände erfasst, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Haushaltswirtschaft der Gebietskörperschaften stehen. Die Berichtspflicht erstreckt sich im Wesentlichen auf das Finanzgebaren von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden (Gv), Verbänden mit kommunalen Aufgaben sowie den Wirtschaftsunternehmen in öffentlicher Trägerschaft einschl. der Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. Mit Ausnahme der vierteljährlichen Kassenstatistik werden die hier nachgewiesenen Erhebungen im einjährigen Abstand durchgeführt.

Die Angaben über die Verschuldung der öffentlichen Körperschaften beruhen auf dem Schuldenstand jeweils zum Jahresende; für das Personal des öffentlichen Dienstes gilt der 30. Juni als Stichtag. Die Zahl der Versorgungsempfänger wird jeweils zum 1. Januar ermittelt. Die Angaben über den Haushaltsplan des Staates (Tabelle 1) stammen vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat; der Nachweis über Steueraufkommen sowie Steuereinnahmen (Tabelle 2) wurde größtenteils aus Unterlagen des Bundesministeriums der Finanzen zusammengestellt.

Die **Jahresrechnungstatistik** ist die umfassende Erhebung der Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Körperschaften; sie basiert auf den Haushaltsrechnungen dieser Körperschaften und gibt einen detaillierten Überblick über deren Struktur und Entwicklung. Die **Jahresabschlussstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen** erfasst die Bilanzen und die Gewinn- und Verlustrechnungen von Wirtschaftsunternehmen in überwiegend öffentlicher Trägerschaft einschl. der Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen (KHG = Krankenhausfinanzierungsgesetz). Die Zahlen der Tabellen 4 bis 6 sowie 9 stammen aus diesen beiden Statistiken.

Die aktuellsten Ergebnisse der Finanzstatistik liefert die **vierteljährliche Kassenstatistik**, deren Daten etwa acht Wochen nach Quartalsende vorliegen. Die Angaben in den Tabellen 3, 7 und 8 beruhen auf dieser Erhebung.

Die Daten über die Verschuldung der öffentlichen Körperschaften werden in der **Schuldenstatistik**, das Finanzvermögen der kommunalen Körperschaften in der **Finanzvermögensstatistik**, die öffentlich Bediensteten in der **Personalstandstatistik** und die aus dem öffentlichen Dienst ausgeschiedenen Personen mit beamtenrechtlicher Versorgung in der **Versorgungsempfängerstatistik** nachgewiesen. Angaben darüber können den Tabellen 10 bis 18 entnommen werden.

Abgesehen von Tabelle 1 und 9 gelten für die Darstellung der Einnahmen und Ausgaben einheitliche Grundsätze der Finanzstatistik, die zu vergleichbaren Ergebnissen im Bundesgebiet führen. Maßgebend sind hierbei die staatliche und kommunale Haushaltssystematik sowie die Methodik der Finanzstatistik. Krankenhäuser müssen ihr Rechnungswesen nach den Regeln der kaufmännischen Buchführung abwickeln. Entsprechend der Zuordnung in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen gehören die öffentlich betriebenen Krankenhäuser nicht mehr zum Sektor Staat. Sie werden daher seit 1998 in der Finanzstatistik zusammen mit den öffentlichen Wirtschaftsunternehmen dargestellt.

Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

Ausgleichsforderungen sind Schuldbuchforderungen gegen die öffentliche Hand (Bund bzw. Länder) als Ausgleich für den Wegfall der Forderungstitel gegen das Reich nach Ende des 2. Weltkriegs.

Eine **Bereinigung** der Ausgaben und Einnahmen von Doppelzählungen ist notwendig, wenn mehrere Körperschaften oder Körperschaftsgruppen, etwa Staat, Gemeinden/Gv und Verbände mit kommunalen Aufgaben, zusammengefasst dargestellt werden sollen. Hierbei muss die rein rechnerische Summe um die Zahlungen der Körperschaften und Körperschaftsgruppen untereinander vermindert werden. Die Bereinigung wird grundsätzlich – bei den Ausgaben wie bei den Einnahmen – mittels derjenigen Beträge durchgeführt, die bei den empfangenden Körperschaften als Einnahmen nachgewiesen sind. Außerdem werden bei der Bereinigung die sog. haushaltstechnischen Verrechnungen abgesetzt; man versteht darunter fiktive Buchungen, denen keine echten Zahlungen zugrunde liegen, wie z. B. kalkulatorische Kosten, Zahlungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie Verrechnungen von Leistungen zwischen einzelnen Verwaltungszweigen des Haushalts. Auf diese Weise erhält man die „**Gesamtausgaben/-einnahmen**“, bei der Darstellung bestimmter Aufgabenbereiche die hierfür anfallenden „**bereinigten**“ **Ausgaben/Einnahmen**.

Gesondert dargestellt werden die „**Besonderen Finanzierungsvorgänge**“. Die hierunter zusammengefassten Schulden- und Rücklagenbewegungen sowie die Abwicklungen der Vorjahre betreffen ausschließlich den Gesamthaushalt und sind deshalb einzelnen Aufgabenbereichen nicht zurechenbar. Zu derartigen Finanztransaktionen zählen: Tilgung von Schulden am Kreditmarkt und bei Sozialversicherungsträgern, Rückzahlung von inneren Darlehen, Zuführungen an Rücklagen, Schuldenaufnahmen vom Kreditmarkt und bei Sozialversicherungsträgern, Aufnahme von inneren Darlehen, Entnahmen aus Rücklagen sowie Übertragungs- und Abschlussbuchungen.

Eigenbetriebe sind rechtlich unselbständige, jedoch wirtschaftlich verselbständigte Betriebe der Kommunen; im Haushalt des Trägers erscheint nur der Zahlungsverkehr mit dem Eigenbetrieb, u. a. sein Gewinn bzw. Verlust.

Der **Finanzierungssaldo** ist die Differenz zwischen den bereinigten Einnahmen und Ausgaben (jeweils ohne besondere Finanzierungsvorgänge). Ein **Finanzierungsdefizit** liegt vor, wenn die Einnahmen nicht ausreichen, um die Ausgaben zu decken. Im umgekehrten Fall handelt es sich um einen **Finanzierungsüberschuss**.

Nach Art 10 Abs. 1 der Verfassung des Freistaates Bayern besteht für das Gebiet jedes Landkreises und jedes Bezirks ein **Gemeindeverband (Gv)** als Selbstverwaltungskörperschaft.

Seit der Gemeindefinanzreform 1969 sind die Gemeinden am Aufkommen der Lohn- und Einkommensteuer beteiligt. Zum Ausgleich dafür müssen die Gemeinden einen Teil ihres Gewerbesteueraufkommens als **Gewerbesteuerumlage** an Bund und Land abführen.

Der **Haushaltsplan** ist die durch Satzung bzw. Gesetz festgestellte, für die Wirtschaftsführung der öffentlichen Verwaltung maßgebende Zusammenstellung der für ein Jahr (Staat: zwei Jahre) veranschlagten Haushaltseinnahmen und -ausgaben. Er zeigt, wie der Ausgleich zwischen Einnahmen und Ausgaben herbeigeführt werden soll und ist Grundlage für die Haushalts- und Wirtschaftsführung der öffentlichen Gemeinwesen.

Als **innere Darlehen** werden die vorübergehenden Inanspruchnahmen von Mitteln der Sonderrücklagen bezeichnet.

Bei **Kassenkredit** handelt es sich um kurzfristige Verbindlichkeiten zur Überbrückung einer vorübergehenden Kassenanspannung.

Zu den **öffentlichen Wirtschaftsunternehmen** gehören Einrichtungen, Betriebe und Unternehmen, die in privatrechtlicher Form betrieben werden und an denen der öffentliche Bereich mit mehr als 50 % des Nennkapitals oder des Stimmrechts beteiligt ist.

In der gesamtwirtschaftlichen Darstellungsweise wird unterschieden zwischen der **Laufenden Rechnung** und der **Kapitalrechnung**. Zur Laufenden Rechnung gehören die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten anfallenden vermögensunwirksamen Ausgaben und Einnahmen, z. B. Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben bzw. -einnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Steuern, Gebühreneinnahmen. Die Kapitalrechnung erfasst Ausgaben und Einnahmen, die eine Veränderung des Vermögens bewirken oder der Finanzierung von Investitionen dienen, sowie Darlehensgewährungen bzw. -rückflüsse.

Die Beamten werden der ihrer Besoldungsgruppe entsprechenden **Qualifikationsebene** zugeordnet. Die vergleichbaren Vergütungsgruppen der Arbeitnehmer werden entsprechend zu Qualifikationsebenen zusammengefasst. Auszubildende sind keiner Besoldungs-/Vergütungsgruppe zugeordnet.

Die **Nettoausgaben** ergeben sich nach Abzug der von anderen Ebenen des öffentlichen Bereichs empfangenen Zahlungen von den bereinigten Ausgaben. Es handelt sich also um die aus den „eigenen“ Einnahmequellen einer Körperschaft finanzierten Ausgaben.

Unter dem **Steueraufkommen** versteht man die im Bereich einer Gebietskörperschaft insgesamt eingenommenen Steuern; nach Aufteilung der Gemeinschaftsteuern (Einkommen-, Körperschaft- und Umsatzsteuern, Zinsabschlag) sowie der Gewerbesteuer entstehen daraus die **Steuereinnahmen**.

Versorgungsempfänger sind Personen, die nach beamtenrechtlichen Vorschriften versorgt werden. Hierzu zählen nicht mehr im Dienst befindliche Beamte, Richter, Soldaten, Angestellte und Arbeiter mit Beamtenversorgung sowie Hinterbliebene von verstorbenen aktiven Beamten und Ruhegehaltsempfängern.

B. Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen

Allgemeine Anmerkungen

Den Ergebnissen der Steuerstatistiken liegen Datenlieferungen durch die Finanzverwaltung zugrunde. Die Erhebungen werden zwischenzeitlich im jährlichen Rhythmus durchgeführt; dazu zählen die Statistik der Umsatzsteuervoranmeldungen (seit Berichtsjahr 1996), der Umsatzsteueranlagen (seit Berichtsjahr 2006), der Personengesellschaften/Gemeinschaften (seit Berichtsjahr 2008), der Erbschaft- und Schenkungsteuer (seit Berichtsjahr 2008), der Gewerbesteuer (seit Berichtsjahr 2011), der Lohn- und Einkommensteuer (seit Berichtsjahr 2012) und der Körperschaftsteuer (seit Berichtsjahr 2013). Die Biersteuerstatistik wird vom Statistischen Bundesamt teils monatlich, teils jährlich erstellt.

Die **Lohn- und Einkommensteuerstatistik** erfasst alle unbeschränkt oder beschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen, die Einnahmen aus mindestens einer der steuerrechtlich unterschiedenen sieben Einkunftsarten haben. Berücksichtigt werden die Einkommensteueranlagen sowie die Lohnsteuerbescheinigungen (früher: Lohnsteuerkarten) der nicht zur Einkommensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Aufgrund der zum 1. Januar 2009 eingeführten Abgeltungssteuer können ab 2010 nicht mehr alle Einkünfte aus Kapitalvermögen vollständig in der Statistik nachgewiesen werden. Einkünfte aus Kapitalvermögen werden seither in der Regel mit einem einheitlichen Steuersatz von 25 Prozent an der Quelle – also z. B. bei der Bank – besteuert und müssen nicht mehr von den Steuerpflichtigen in der jährlichen Einkommensteuererklärung angegeben werden. In die **Lohnsteuerstatistik** (Tab. 4) werden alle lohnsteuerpflichtigen Arbeitnehmer und Versorgungsempfänger (Pensionäre, Bezieher von Betriebsrenten) einbezogen, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Bayern haben. Außerdem erfasst die Einkommensteuerstatistik Angaben über die Einkünfte der Beteiligten von **Personengesellschaften/Gemeinschaften**, für die eine besondere Feststellung der Einkünfte erfolgt.

Die **Körperschaftsteuerstatistik** liefert Daten über die Einkommensbesteuerung der juristischen Personen.

Die **Umsatzsteuerstatistik** weist alle Unternehmen nach, die im Berichtsjahr monatlich oder vierteljährlich Umsatzsteuer-Voranmeldungen in Bayern abgaben und deren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen (ohne Umsatzsteuer) über 22 000 Euro (bis einschließlich 2019: 17 500 Euro) betrug. Die wirtschaftliche und regionale Zuordnung der Umsätze erfolgt nach dem Unternehmenskonzept. Bei Unternehmen, die in mehreren wirtschaftlichen Bereichen tätig sind, erfolgt die wirtschaftszweigsystematische Zuordnung des Gesamtumsatzes entsprechend dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit. Die regionale Zuordnung des gesamten Unternehmensumsatzes einschließlich der Umsätze von Filialen, Zweigstellen und Tochterunternehmen erfolgt an dem für den Sitz der Geschäftsleitung zuständigen Finanzamt des Unternehmens.

Die **Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik** weist alle steuerpflichtigen Erwerber aus, für die aufgrund eines Erwerbs von Todes wegen oder einer Schenkung im Berichtsjahr Erbschaft- oder Schenkungsteuer festgesetzt wurde; hierbei kann jedoch der Zeitpunkt der Zuwendung um mehrere Jahre zurückliegen.

In der **Gewerbesteuerstatistik** werden alle gewerblichen Unternehmen und Betriebsstätten erfasst, die in Bayern ansässig sind und deren Veranlagung zur Festsetzung eines Steuermessbetrags führte. Es handelt sich genau genommen um eine Gewerbesteuermessbetragsstatistik.

In der **Biersteuerstatistik** sind alle gewerblichen und privaten Braustätten (ohne Hausbrauereien) erfasst.

Begriffsbestimmungen in Reihenfolge der Tabellen

Unbeschränkte Steuerpflicht liegt vor, wenn sich bei natürlichen Personen der Wohnort oder gewöhnliche Aufenthalt bzw. bei juristischen Personen der Sitz der Geschäftsleitung im Inland befindet. Ist dies nicht der Fall, werden aber inländische Einkünfte bezogen, so liegt **beschränkte Steuerpflicht** vor.

In der Einkommensteuerstatistik ergibt sich das zu versteuernde Einkommen aus der Summe der zutreffenden Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb, selbständiger Arbeit, nichtselbständiger Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie sonstigen Einkünften (z. B. Sozialversicherungsrenten, Spekulationsgewinne) unter Berücksichtigung von Hinzurechnungs- und Abzugsbeträgen (= **Gesamtbetrag der Einkünfte**), nach Abzug der Sonderausgaben und außergewöhnlichen Belastungen (= Einkommen) und anderer Freibeträge (= **zu versteuerndes Einkommen**). Bei den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit handelt es sich um den Gewinn, bei den übrigen vier Einkunftsarten um den Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten.

Als **Jahreslohnsteuer** wird bei Steuerpflichtigen, die ausschließlich Lohn Einkünfte bezogen, die letztendlich zu zahlende Lohnsteuer nach Rückerstattungen vom oder Nachzahlungen an das Finanzamt bezeichnet. Bei der **einbehaltenen Lohnsteuer** handelt es sich um die auf der Lohnsteuerbescheinigung (früher: Lohnsteuerkarte) angegebene Lohnsteuer, die vom Arbeitgeber direkt an das Finanzamt abgeführt wurde.

Personengesellschaften/Gemeinschaften sind selbst nicht Träger von Rechten und Pflichten und werden durch die Gesellschafter verkörpert. Da Personengesellschaften/Gemeinschaften nicht steuerpflichtig sind, werden ihre Einkünfte durch die „einheitliche und gesonderte Gewinnfeststellung“ ermittelt und bei den Gesellschaftern im Rahmen der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer besteuert.

Das **zu versteuernde Einkommen** ergibt sich für die **Körperschaftsteuerpflichtigen** aus dem Gesamtbetrag der Einkünfte abzüglich Verlustvor- und -rückträgen sowie Freibeträge für bestimmte Körperschaften. Der Gesamtbetrag der Einkünfte wird aus dem Gewinn bzw. Verlust der Steuer- oder Handelsbilanz unter Berücksichtigung bestimmter Hinzurechnungs- und Abzugsbeträge errechnet.

Organgesellschaften sind inländische Kapitalgesellschaften, die nach dem Gesamtbild der tatsächlichen Verhältnisse finanziell, wirtschaftlich und organisatorisch in ein anderes sie beherrschendes Unternehmen (Organträger) eingegliedert sind und für die ein steuerlich anerkannter Gewinnabführungsvertrag vorliegt.

Die (Umsätze aus) **Lieferungen und Leistungen** können steuerpflichtig oder steuerfrei sein. Zu ihnen gehören insbesondere im Inland gegen Entgelt ausgeführte Lieferungen und sonstige Leistungen sowie der Eigenverbrauch im Inland.

Die **Umsatzsteuervorauszahlung** errechnet sich aus der geschuldeten Umsatzsteuer minus abziehbarer Vorsteuer.

Vorerwerbe sind einer Schenkung oder einem Erbfall vorangegangene Vermögensvorteile von derselben Person an denselben Erwerber. Um die einmalige Nutzung des persönlichen Freibetrags innerhalb von 10 Jahren zu gewährleisten und um einen somit entstehenden Progressionsvorteil zu verhindern, werden die innerhalb dieser Frist anfallenden Vorerwerbe bei der Steuerfestsetzung des letzten Erwerbs hinzugerechnet.

Der **Gewerbebeitrag** wird je Steuerpflichtigen auf 100 Euro abgerundet und ergibt sich aus dem Gewinn des Gewerbebetriebs, modifiziert um eine Reihe von Hinzurechnungen und Kürzungen gemäß Gewerbesteuergesetz. Der **Steuermessbetrag** ergibt sich nach Anwendung einer Steuermesszahl von 3,5 (bei Hausgewerbetreibenden: 1,96) Prozent auf den um den Freibetrag gekürzten und abgerundeten Gewerbebeitrag. Bei natürlichen Personen/Personengesellschaften gilt ein Freibetrag von 24 500 Euro. Für bestimmte Körperschaften gilt ein Freibetrag von 5 000 Euro.

Als **Haustrunk** wird das von den Brauereien unentgeltlich an die Beschäftigten abgegebene Bier bezeichnet.

A. Staats- und Kommunal финанzen

1. Ausgaben und Einnahmen des Staates nach den Haushalten 2021 und 2022

– Stand: 22. April 2022 –

Ressort - ohne Sondervermögen (in Klammern: Nr. des Einzelplans bzw. Kapitels)	2021 ¹⁾		2022 ¹⁾	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Millionen €			
Landtag (01)	169,8	0,8	174,9	0,8
Ministerpräsident und Staatskanzlei²⁾ (02)	131,7	0,5	141,8	0,5
Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration (03)	6 570,5	651,1	6 872,1	621,3
darunter Ministerium (0301)	52,1	0,7	58,4	0,6
Regierungen (0308)	280,3	20,3	296,5	20,4
Landratsämter (0309)	254,5	366,3	264,1	367,3
Polizei (0317-0321)	2 709,6	150,5	2 787,4	150,5
Staatsministerium der Justiz (04)	2 744,1	1 168,5	2 829,2	1 245,1
darunter Ministerium (0401)	21,2	0,0	21,2	0,0
Gerichte und Staatsanwaltschaften (0404)	1 656,8	1 124,3	1 694,6	1 199,9
Justizvollzugsanstalten (0405)	522,4	44,2	558,2	45,2
Staatsministerium für Unterricht und Kultus (05)	14 176,3	94,0	14 442,4	124,8
darunter Ministerium (0501)	44,6	0,4	50,3	0,4
Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05 (0502)	4 410,0	0,0	4 424,7	0,0
Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz (0503) ...	2 347,3	7,1	2 379,8	7,8
Unterricht und Erziehung (0509-0520, 0530, 0531, 0532)	6 340,8	9,7	6 496,5	17,6
Staatsministerium der Finanzen und für Heimat (06)	3 032,2	478,1	3 078,9	490,7
darunter Ministerium (0601)	49,0	0,2	50,2	0,2
Landesamt für Steuern, Finanzämter (0604, 0605)	1 212,7	258,5	1 224,1	264,5
Landesamt für Finanzen (0615)	176,3	26,0	173,7	23,4
Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (07)	1 606,7	208,3	1 787,8	328,6
darunter Ministerium (0701)	46,5	1,6	48,2	1,8
Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung (0704)	319,1	88,6	389,5	170,2
Energiewirtschaft und Landesentwicklung (0705)	93,7	0,2	176,4	0,2
Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (08)	1 688,2	421,6	1 802,3	482,6
darunter Ministerium (0801)	34,1	0,1	35,6	0,1
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (0804) ...	307,5	184,5	304,9	182,9
Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr (09)	4 448,4	2 196,8	4 698,0	2 442,8
darunter Ministerium (0901)	47,3	0,4	48,3	0,3
Wohnraumförderung (0904)	877,7	150,8	834,6	205,2
Öffentlicher Verkehr, Radverkehr (0906)	243,7	6,1	294,4	0,2
Schienenpersonennahverkehr (0907)	1 455,4	1 455,4	1 487,0	1 487,0
Staatliche Bauämter (0940)	907,8	189,3	931,0	207,7
Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (10)	7 036,3	2 023,6	7 355,9	2 273,7
darunter Ministerium (1001)	36,3	0,1	37,5	0,1
Allgemeine Bewilligungen (1003, 1005, 1006, 1007)	6 286,3	2 009,5	6 597,6	2 259,9
Zentrum Bayern Familie und Soziales (1020)	132,8	0,9	134,9	0,9
Bayerischer Oberster Rechnungshof (11)	40,6	0,0	41,4	0,0
Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (12)	1 119,5	113,3	1 156,7	116,6
darunter Ministerium (1201)	47,4	0,3	49,5	0,3
Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz (1204)	219,8	40,8	243,8	40,8
Wasserwirtschaftsämter (1277)	379,9	53,3	383,4	56,6
Allgemeine Finanzverwaltung (13)	19 383,8	62 016,2	17 364,9	61 083,2
darunter Steuern (1301)	18,1	46 549,9	18,7	51 231,0
Allgemeines Grundvermögen (1304)	37,3	31,9	33,6	30,8
Wirtschaftliche Unternehmen (1305)	75,4	246,9	39,3	273,9
Kapital und Schulden (1306)	353,0	2 049,9	310,5	2 838,4
Allgemeine Finanzzuweisungen usw. ³⁾ (1310)	10 310,9	374,6	10 555,5	365,7
Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (14)	836,7	14,4	890,4	15,5
darunter Ministerium (1401)	39,5	0,0	42,7	0,0
Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (15)	8 264,8	1 963,9	8 433,3	1 958,8
darunter Ministerium (1501)	21,9	0,0	22,2	0,0
Universitäten, Fachhochschulen, Kliniken u. ä. (1506-1549)	5 428,1	1 323,8	5 536,2	1 330,3
Staatsministerium für Digitales (16)	103,8	2,3	118,7	3,7
darunter Ministerium (1601)	16,4	0,0	18,6	0,1
Insgesamt	71 353,4	71 353,4	71 188,7	71 188,7

¹⁾ Einschl. besondere Finanzierungsvorgänge und Privatisierungserlöse. – ²⁾ Einschl. Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten. – ³⁾ Ohne in anderen Kapiteln veranschlagte Zuweisungen, Erstattungen und Darlehen an Gemeinden/Gv und Verbände mit kommunalen Aufgaben.

2. Steueraufkommen sowie Steuereinnahmen von Staat und Gemeinden/Gv 1980, 1990, 2000, 2010 und seit 2020

– Quelle: Bundesministerium der Finanzen –

Steuerart	Steueraufkommen bzw. Steuereinnahmen					
	1980	1990	2000	2010	2020	2021
	Millionen €					
Steueraufkommen						
Gemeinschaftsteuern von Bund und Ländern¹⁾						
Lohnsteuer	9 277,4	16 160,6	27 353,3	30 269,5	49 713,6	51 585,2
Veranlagte Einkommensteuer	3 303,2	3 472,7	3 118,4	6 523,6	12 574,9	14 926,0
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	289,4	853,1	2 188,4	2 984,4	5 528,0	6 611,4
Abgeltungsteuer	–	–	1 277,6	1 419,1	835,2	1 202,3
Körperschaftsteuer	1 492,9	2 203,2	5 047,8	2 605,9	5 005,0	8 402,2
Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	4 781,6	7 122,0	16 897,2	19 416,0	30 027,3	33 257,4
Einfuhrumsatzsteuer ²⁾	2 666,3	3 527,1	4 117,1	•	•	•
Zusammen	21 810,9	33 338,7	59 999,9	•	•	•
Bundessteuern^{1) 2)}						
Solidaritätszuschlag	–	–	2 116,7	•	•	•
Kraftfahrzeugsteuer	602,2	799,7	1 154,7	•	•	•
Versicherungsteuer	172,0	466,2	2 415,8	•	•	•
Tabaksteuer	0,2	0,3	0,7	•	•	•
Kaffeesteuer	10,7	9,3	24,3	•	•	•
Branntweinsteuer	155,9	38,3	171,9	•	•	•
Mineralölsteuer ³⁾	538,0	1 377,8	4 157,0	•	•	•
Stromsteuer	–	–	480,4	•	•	•
Sonstige	502,2	265,5	24,1	•	•	•
Zusammen	1 379,0	2 157,3	9 390,9	•	•	•
Nachrichtlich: EU-Zölle	–	304,1	•	•	•	•
Landessteuern¹⁾						
Vermögensteuer ⁴⁾	367,2	579,0	70,8	- 1,2	- 0,0	- 0,0
Erbschaftsteuer	106,0	246,3	620,7	940,0	2 179,0	2 544,5
Grunderwerbsteuer	102,1	462,5	958,3	1 040,0	2 252,0	2 519,6
Rennwett- und Lotteriesteuer	92,4	165,9	283,1	203,8	318,3	286,1
Feuerschutzsteuer	24,5	43,7	54,9	58,1	87,4	92,0
Biersteuer	171,0	184,0	165,9	152,1	141,9	142,0
Zusammen	1 465,4	2 481,0	3 308,4	2 392,6	4 978,5	5 584,2
Staatliche Steuern insgesamt	24 655,3	37 977,1	72 699,2	•	•	•
Gemeindesteuern^{1) 5)}						
Grundsteuer A ⁶⁾	64,2	71,3	77,3	83,1	86,3	86,5
Grundsteuer B ⁷⁾	501,8	726,3	1 165,8	1 546,4	1 827,7	1 867,6
Gewerbesteuer (brutto)	2 451,8	3 405,6	4 470,1	6 243,5	8 390,0	11 687,9
darunter an Land und Bund abzuführende Gewerbe- steuerumlage	539,7	508,5	998,8	1 226,6	762,6	1 034,6
Hundesteuer	8,2	9,9	15,3	22,1	33,0	36,1
Sonstige ⁸⁾	144,3	18,5	1,5	25,4	32,7	47,8
Zusammen	3 170,4	4 231,6	5 729,9	7 920,5	10 369,7	13 725,7
Steuern insgesamt	27 825,7	42 208,7	78 429,1	•	•	•
Steuereinnahmen						
Einnahmen des Freistaates Bayern	10 866,7	17 507,3	26 627,9	•	•	•
darunter Anteil an den Steuern						
vom Einkommen	6 390,1	10 043,9	15 239,5	16 908,9	28 510,1	33 058,6
vom Umsatz ⁹⁾	2 748,7	4 728,0	7 322,8	•	•	•
Anteil an der Gewerbesteuerumlage ¹⁰⁾	262,7	254,5	757,2	972,3	455,1	601,2
Einnahmen der Gemeinden/Gv ⁵⁾	4 570,8	6 628,1	9 359,9	12 182,6	19 422,9	23 085,5
darunter Gewerbesteuer (netto)	1 912,1	2 897,2	3 471,3	5 016,9	7 627,4	10 653,2
Anteil an der Einkommensteuer (einschl. Zinsabschlag) ..	1 940,1	2 905,0	4 196,8	4 945,7	8 284,0	8 859,0
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	–	–	432,0	542,3	1 531,9	1 535,4
Einnahmen des Bundes (aus Bayern)	12 906,9	19 206,1	36 338,4	•	•	•
Nachrichtlich: Aufkommen an Kirchensteuern ¹¹⁾	830,9	1 226,4	1 673,0	1 855,5	2 541,2	2 664,4

¹⁾ Zuordnung zu den vier Steuergruppen nach Art. 106 GG. – ²⁾ Ab 2002 keine länderweise Auswertung. – ³⁾ Einschl. Aufschlag durch Ökosteuer. – ⁴⁾ Ab 2000 Restbeträge. – ⁵⁾ 2021: Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik. – ⁶⁾ Für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke. – ⁷⁾ Für Wohn- und Betriebsgrundstücke. – ⁸⁾ Einschl. Restabwicklung von Bagatellsteuern. – ⁹⁾ Anteil der Länder am Umsatzsteueraufkommen 1980: 32,5 %, 1990: 35 %, 2000: 45,9 % nach Fonds Deutscher Einheit; ab 2002 keine länderweise Auswertung aller Steuerarten möglich. – ¹⁰⁾ Seit 1995 einschl. Erhöhungsbetrag. – ¹¹⁾ Einschl. Kirchengrundsteuer und Kirchgeld.

3. Ausgaben und Einnahmen des Staates seit 2016* nach Ausgabe- und Einnahmearten

Art der Ausgaben bzw. Einnahmen ¹⁾	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Millionen €					
Ausgaben						
Personalausgaben	21 060	21 961	22 703	23 783	24 858	25 669
darunter Dienstbezüge und dgl.	14 387	15 043	15 404	16 031	16 761	17 305
Versorgungsbezüge	4 906	5 149	5 414	5 738	6 059	6 267
Laufender Sachaufwand	4 975	5 154	6 436	6 823	6 602	8 120
darunter sächliche Verwaltungsausgaben	4 134	4 312	5 580	5 934	5 351	5 863
Zinsausgaben	754	723	599	536	484	405
davon an öffentlichen Bereich	6	5	5	4	4	4
an andere Bereiche	748	718	594	532	480	402
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	23 148	23 693	25 072	27 000	26 365	24 405
darunter an Gemeinden/Gv	11 806	11 969	12 129	12 903	16 328	14 665
Renten, Unterstützungen u. ä.	1 047	1 202	1 652	2 116	2 569	2 611
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	297	170	177	208	218	229
Ausgaben der laufenden Rechnung zusammen	49 640	51 362	54 632	57 935	58 091	58 370
Sachinvestitionen	1 901	2 047	2 274	2 568	2 585	2 220
darunter Baumaßnahmen	1 424	1 502	1 654	1 838	1 799	1 601
Vermögensübertragungen	3 604	3 704	4 169	5 988	7 960	11 468
darunter Zuweisungen an öffentlichen Bereich	1 998	2 124	2 318	2 599	2 926	3 143
Zuschüsse an andere Bereiche	1 605	1 580	1 813	3 389	5 034	2 332
Darlehen	211	263	337	634	719	597
Erwerb von Beteiligungen und dgl.	368	488	453	3 171	712	825
Tilgungsausgaben an öffentlichen Gesamthaushalt	88	45	44	29	34	29
Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	–	–	–	–	1	28
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	26	28	22	750	41	66
Ausgaben der Kapitalrechnung zusammen	6 145	6 519	7 255	11 639	11 970	15 102
Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	55 785	57 881	61 887	69 574	70 061	73 471
Besondere Finanzierungsvorgänge ²⁾	3 023	5 380	4 331	4 580	2 455	1 477
davon Schuldentilgung am Kreditmarkt	2 921	3 727	3 663	4 351	2 326	1 365
Zuführungen an Rücklagen	102	1 653	668	230	129	112
Gesamtausgaben (einschl. besondere Finanzierungsvorgänge)	58 808	63 261	66 218	74 154	72 516	74 948
Einnahmen						
Steuern und steuerähnliche Abgaben	45 903	47 106	51 141	52 329	44 529	50 138
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	903	1 225	2 691	2 895	1 104	1 279
Zinseinnahmen	144	173	902	932	204	212
darunter vom öffentlichen Bereich	0	–	–	–	–	–
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen ³⁾	7 187	7 579	7 428	7 695	14 022	18 250
darunter ffd. Zuweisungen und Erstattungen vom öffentlichen Bereich ...	5 650	5 922	5 686	5 916	12 236	16 440
Sonstige laufende Einnahmen	2 057	2 159	3 115	2 249	2 187	2 653
darunter Gebühren, sonstige Entgelte	1 762	1 916	1 966	1 977	1 901	2 042
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	297	170	177	208	218	229
Einnahmen der laufenden Rechnung zusammen	55 898	58 072	65 098	65 891	61 827	72 303
Veräußerung von Sachvermögen ⁴⁾	44	54	29	162	43	22
Vermögensübertragungen	1 336	1 550	1 631	1 666	1 390	1 363
darunter Zuweisungen für Investitionen vom Bund	822	957	900	1 000	658	698
Darlehensrückflüsse	186	152	155	1 823	161	166
Veräußerungen von Beteiligungen	242	1 302	184	269	319	422
Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Gesamthaushalt	–	–	–	–	–	–
Einnahmen a. d. Inanspruchnahme von Gewährleistungen	–	–	–	1 233	2	12
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	26	28	22	750	41	66
Einnahmen der Kapitalrechnung zusammen	1 782	3 031	1 976	4 401	1 874	1 919
Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	57 680	61 102	67 074	70 293	63 701	74 222
Besondere Finanzierungsvorgänge ²⁾	3 688	3 277	4 253	2 868	9 449	5 669
davon Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	1 020	1 370	1 220	1 370	7 208	3 428
Entnahmen aus Rücklagen	2 668	1 907	3 033	1 498	2 241	2 241
Gesamteinnahmen (einschl. besondere Finanzierungsvorgänge)	61 368	64 379	71 327	73 161	73 150	79 891
Finanzierungssaldo ⁵⁾	1 895	3 221	5 187	719	- 6 360	751

* Nach der Vierteljahresstatistik. – ¹⁾ Ab 2011 Kernhaushalt einschl. Extrahaushalte. – ²⁾ Ohne Überträge aus Vorjahren. – ³⁾ Einschl. Geldstrafen und Geldbußen. – ⁴⁾ Einschl. Sondervermögen. – ⁵⁾ Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben (jeweils ohne besondere Finanzierungsvorgänge).

4. Kommunale Ausgaben und Einnahmen

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Bereinigte					
		Gemeinden/Gv		Verbände mit kommunalen Aufgaben ²⁾		insgesamt ³⁾	
		2019	2020	2019	2020	2019	2020
		Millionen €					
1	Allgemeine Verwaltung	5 295,7	5 719,6	330,4	351,3	5 588,5	6 031,9
2	darunter Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane	419,3	444,9	3,4	3,6	422,5	448,2
3	Haupt-, Finanzverwaltung	2 781,7	2 965,6	249,5	263,5	3 002,9	3 200,2
4	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	1 363,8	1 526,6	57,4	61,2	1 413,1	1 580,4
5	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 867,9	2 070,2	98,9	106,0	1 916,6	2 117,8
6	darunter Öffentliche Ordnung	819,1	890,1	51,9	51,7	866,3	937,3
7	Brandschutz	935,6	985,5	0,0	0,0	933,1	982,7
8	Schulen	5 481,3	5 703,8	707,3	717,2	5 603,8	5 878,1
9	darunter Grund- und Hauptschulen	1 859,8	2 015,7	370,3	407,2	1 889,8	2 073,9
10	Realschulen	509,7	536,0	31,3	26,0	495,1	533,3
11	Gymnasien	904,5	897,0	86,3	59,7	874,3	884,1
12	Berufsschulen ⁵⁾	516,7	567,1	45,1	45,9	538,2	584,9
13	Fachschulen, Fachakademien	83,4	82,5	9,5	8,4	87,0	85,0
14	Fachoberschulen, Berufsoberschulen	282,9	301,6	13,0	14,8	284,7	304,1
15	Förderschulen	166,4	174,5	1,2	1,5	166,7	174,8
16	Gesamtschulen, Schulzentren	80,1	95,2	22,8	29,2	83,0	104,4
17	Schülerbeförderung	404,2	392,3	79,6	74,7	479,3	462,6
18	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege⁶⁾	1 473,6	1 432,6	66,1	58,5	1 507,9	1 457,3
19	darunter Theater, Musikpflege, Musikschulen	461,9	444,6	28,1	25,8	476,7	456,3
20	Volksbildung	317,7	311,0	16,0	9,3	328,7	316,7
21	Soziale Sicherung	15 607,5	16 781,2	14,6	14,2	15 616,8	16 789,4
22	darunter Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	692,4	725,4	–	–	692,4	725,3
23	Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz ...	5 185,3	2 165,8	–	–	5 185,3	2 165,8
24	Soziale Einrichtungen	211,8	204,6	3,5	0,7	214,9	205,2
25	Jugendhilfe nach dem KJHG	1 720,9	1 712,4	0,1	0,1	1 721,1	1 712,5
26	Einrichtungen der Jugendhilfe	5 479,2	6 206,7	11,0	13,4	5 485,3	6 214,3
27	Gesundheit, Sport, Erholung⁷⁾	2 286,7	2 447,5	19,1	16,7	2 294,8	2 454,6
28	darunter Krankenhäuser ⁷⁾	895,9	928,3	–	–	895,3	928,1
29	Förderung des Sports	205,3	212,6	0,1	0,0	205,4	212,6
30	Eigene Sportstätten	378,2	418,3	1,0	1,0	377,5	417,6
31	Badeanstalten	222,5	233,8	6,7	5,4	227,0	236,7
32	Park- u. Gartenanl., sonst. Erholungseinricht.	429,4	451,8	11,2	10,2	434,1	456,8
33	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	5 290,5	5 362,7	42,7	49,3	5 317,5	5 394,0
34	darunter Bauverwaltung, Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung	1 239,8	1 140,7	30,6	34,2	1 264,0	1 167,8
35	Wohnungsbauförderung u. Wohnungsfürsorge ..	454,9	617,1	0,1	0,0	454,7	616,0
36	Straßen, Wege, Brücken	3 033,6	3 061,6	4,7	5,6	3 034,2	3 064,0
37	Straßenbeleuchtung und -reinigung	375,7	360,1	0,1	0,1	375,7	360,1
38	Wasserläufe, Wasserbau	117,4	120,9	7,2	9,3	119,8	123,9
39	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	3 964,1	4 150,6	400,4	455,3	4 167,0	4 397,8
40	darunter Abwasserbeseitigung	1 248,8	1 363,9	250,3	264,3	1 345,0	1 476,3
41	Abfallbeseitigung	573,2	566,9	107,6	112,6	661,1	658,4
42	Schlacht- und Viehhöfe	9,8	13,0	–	–	9,8	13,0
43	Bestattungswesen	216,8	219,6	0,8	0,9	217,4	220,3
44	Sonstige öffentliche Einrichtungen	233,2	223,4	0,3	2,5	233,2	225,6
45	Hilfsbetriebe der Verwaltung	714,8	743,8	6,6	7,8	714,6	743,8
46	Förderung von Wirtschaft und Verkehr	881,8	947,3	27,5	59,7	893,5	980,6
47	Wirtschaftliche Unternehmen⁸⁾, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	3 121,6	3 204,5	153,4	236,3	3 257,7	3 427,0
48	darunter Elektrizitätsversorgung	92,4	108,8	0,7	0,5	92,9	109,3
49	Wasserversorgung	544,0	579,0	146,8	153,2	675,7	722,2
50	Verkehrsunternehmen	33,6	36,8	1,4	1,0	34,8	37,6
51	Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrsuntern.	117,9	65,7	0,1	–	117,8	65,7
52	Allgemeines Grundvermögen	1 656,6	1 551,8	1,2	75,4	1 657,6	1 626,0
53	Allgemeine Finanzwirtschaft	5 324,0	5 918,2	337,4	330,5	5 345,3	5 907,9
54	darunter Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen ...	326,5	300,8	–	–	17,8	– 33,2
55	Schulden und Schuldendiensthilfen ⁹⁾	1 646,7	1 542,6	126,4	127,6	1 765,7	1 663,4
56	Innere Verschuldung ¹⁰⁾	5,1	10,1	0,3	0,7	5,5	10,8
57	Rücklagen ¹¹⁾	3 335,1	4 061,9	210,7	202,2	3 545,8	4 264,2
58	Insgesamt¹²⁾	49 712,9	52 791,1	2 170,3	2 335,4	50 616,1	53 855,8

¹⁾ Ohne haushaltstechnische Verrechnungen und ohne Zahlungen von gleicher Ebene. – ²⁾ Einschl. Verwaltungsgemeinschaften. – ³⁾ Abzügl. der Einnahmen, Grunderwerb. – ⁵⁾ Einschl. Berufsfachschulen. – ⁶⁾ Einschl. Kirchen. – ⁷⁾ Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – ⁸⁾ Ohne als Sondervernahme innerer Darlehen. – ¹¹⁾ Zuführungen an bzw. Entnahmen aus Rücklagen. – ¹²⁾ Gesamtausgaben/-einnahmen einschl. besondere Finanzierungsvorgänge,

2019 und 2020 nach Aufgabenbereichen

Ausgaben ¹⁾				Bereinigte Einnahmen ¹⁾						Lfd. Nr.
darunter				Gemeinden/Gv		Verbände mit kommunalen Aufgaben ²⁾		insgesamt ³⁾		
Sachinvestitionen ⁴⁾		Personalausgaben								
2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	
Millionen €										
659,1	683,0	3 286,9	3 472,9	584,1	559,4	35,3	33,6	581,9	554,0	1
0,8	2,0	374,6	405,8	8,0	8,7	0,0	0,0	7,8	8,5	2
180,0	265,6	2 031,3	2 130,7	416,3	403,0	20,7	19,9	408,7	394,0	3
477,2	414,1	225,5	241,5	89,5	96,3	8,0	7,8	89,4	96,7	4
420,3	470,0	995,0	1 082,0	416,8	413,5	63,4	71,7	430,1	426,7	5
9,0	19,8	654,0	715,2	252,5	224,2	13,5	12,1	261,2	231,8	6
399,8	433,1	294,6	313,2	132,9	137,2	0,0	0,0	130,4	134,4	7
2 045,7	2 359,6	1 365,8	1 426,5	1 462,9	1 528,5	712,0	716,8	1 590,2	1 702,5	8
963,6	1 116,9	311,9	328,7	366,6	387,7	389,7	416,5	416,1	455,3	9
204,3	252,8	140,5	145,2	131,5	117,8	40,1	30,1	125,8	119,4	10
461,8	463,2	189,5	202,1	176,4	205,8	98,7	72,2	158,6	205,5	11
158,8	200,4	268,1	273,5	214,6	223,5	27,7	34,7	218,7	230,1	12
13,2	10,8	56,0	57,2	35,6	38,9	8,5	8,9	38,2	42,0	13
74,0	89,0	108,8	114,8	106,2	100,2	13,3	14,3	108,4	102,2	14
54,1	59,3	45,6	48,0	48,7	47,5	1,3	1,6	49,2	47,9	15
41,5	57,0	28,6	31,2	31,8	25,9	22,7	23,1	34,6	29,0	16
1,5	1,6	10,3	9,8	275,9	284,2	53,6	52,2	325,0	331,9	17
195,7	182,9	540,5	543,2	348,9	262,1	65,3	61,3	382,3	289,6	18
38,7	39,8	169,5	169,2	115,9	86,5	27,6	27,3	130,2	99,6	19
30,1	27,2	157,5	151,4	76,6	53,8	15,5	8,8	87,2	59,0	20
699,4	867,8	2 454,0	2 658,3	6 766,3	7 273,2	10,9	12,3	6 771,8	7 279,4	21
11,0	10,1	630,7	669,4	54,8	115,1	–	–	54,8	115,1	22
–	–	–	–	1,0	2,0	3,0	4,0	5,0	6,0	23
22,9	21,9	55,9	58,9	153,8	124,5	0,6	0,4	154,0	124,7	24
0,2	0,7	143,7	163,2	374,4	272,9	0,0	0,0	374,4	272,9	25
665,3	834,8	1 472,8	1 604,9	2 702,6	3 155,9	10,2	11,9	2 708,0	3 161,9	26
347,7	432,6	407,8	428,8	453,6	405,4	18,7	16,4	461,2	412,2	27
26,3	44,9	27,9	29,0	119,5	81,7	–	–	118,9	81,5	28
1,3	1,5	13,7	14,6	16,9	14,6	0,0	0,0	16,9	14,6	29
167,5	198,4	51,0	51,6	93,1	95,9	0,6	0,6	91,9	94,7	30
44,0	64,1	55,3	52,7	69,4	50,9	5,6	4,0	72,9	52,5	31
104,7	118,2	154,9	161,9	72,0	74,9	12,4	11,7	77,9	81,5	32
2 304,5	2 499,2	1 240,9	1 311,2	2 303,1	2 236,8	18,4	18,8	2 305,8	2 237,6	33
21,3	32,0	689,0	740,6	505,7	372,2	7,2	7,3	506,5	372,4	34
318,8	448,8	43,0	46,7	452,4	475,7	0,2	0,0	452,3	474,6	35
1 809,9	1 858,0	407,4	420,1	1 156,8	1 209,7	4,1	2,6	1 156,9	1 209,2	36
59,6	65,8	75,4	76,4	63,1	60,9	0,2	0,1	63,1	60,9	37
56,5	62,5	23,0	24,2	20,2	22,3	6,8	8,7	22,2	24,6	38
1 303,4	1 390,0	992,1	1 049,3	2 572,9	2 519,5	407,8	455,0	2 783,2	2 766,4	39
678,1	783,2	170,6	178,2	1 131,8	1 139,9	253,6	263,3	1 231,3	1 251,4	40
38,8	38,5	100,6	107,9	531,3	531,0	107,5	107,5	619,2	617,5	41
1,6	4,7	3,1	3,1	7,2	9,3	–	–	7,2	9,3	42
51,3	50,5	80,0	83,3	187,0	186,0	0,8	0,9	187,5	186,7	43
138,9	146,0	22,8	22,3	94,8	84,0	0,1	1,4	94,6	85,0	44
119,7	117,4	479,8	512,5	102,9	98,0	4,7	5,9	100,9	96,1	45
245,5	228,0	111,1	117,5	491,1	450,6	33,4	67,7	508,7	491,8	46
1 524,8	1 826,8	191,0	203,2	2 985,7	2 855,7	145,0	139,1	3 113,4	2 981,0	47
9,7	12,1	3,7	4,3	326,1	338,5	1,7	1,5	327,6	340,0	48
281,2	310,0	77,3	80,8	539,7	533,5	135,5	129,0	660,2	652,5	49
5,9	4,0	3,4	3,3	33,3	18,1	1,6	1,2	34,7	19,1	50
6,9	22,0	1,7	1,7	401,4	400,7	0,3	0,1	401,6	400,8	51
1 086,7	1 320,8	17,4	19,2	881,2	932,5	1,9	0,6	882,9	931,9	52
–	–	–	–	31 984,8	34 657,8	717,6	801,6	32 386,3	35 118,6	53
–	–	–	–	27 247,9	28 679,6	365,4	390,2	27 304,7	28 735,8	54
–	–	–	–	1 176,7	2 289,4	156,5	212,8	1 325,8	2 495,4	55
–	–	–	–	1,9	103,5	0,9	0,4	2,8	103,9	56
–	–	–	–	3 414,8	3 478,0	191,5	196,5	3 606,4	3 674,5	57
9 500,6	10 712,0	11 474,2	12 175,4	49 879,1	52 711,9	2 194,4	2 326,6	50 806,3	53 767,9	58

die Gemeinden/Gv und Verbände mit kommunalen Aufgaben voneinander empfangen. – ⁴⁾ Bauinvestitionen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen, mögen geführte Eigenbetriebe. – ⁵⁾ Ausgaben: Zinsausgaben, Tilgung von Krediten; Einnahmen: Schuldendiensthilfen, Kreditaufnahmen. – ¹⁰⁾ Tilgung bzw. Auf- jedoch ohne Abwicklung der Vorjahre.

5. Ausgaben der Gemeinden/Gv 2020 nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Gemeinden/Gv insgesamt ¹⁾	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Gemeinden/Gv insgesamt ¹⁾
	Millionen €					€ je Einwohner				
Allgemeine Verwaltung	2 491,4	2 281,0	888,7	109,5	5 770,6	643	247	96	8	440
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	870,8	806,6	407,0	0,1	2 084,6	225	87	44	0	159
Schulen	2 404,2	1 803,5	1 741,7	123,9	6 073,3	620	195	188	9	463
darunter Grund- und Hauptschulen	539,0	1 518,0	1,2	–	2 058,1	139	164	0	–	157
Realschulen	245,0	14,5	306,8	–	566,3	63	2	33	–	43
Gymnasien	435,1	83,1	444,7	–	962,9	112	9	48	–	73
Berufliche Schulen	550,6	4,1	498,5	11,9	1 065,1	142	0	54	1	81
Schülerbeförderung	51,2	98,5	240,7	6,2	396,6	13	11	26	0	30
Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege ²⁾	804,1	460,0	126,9	55,8	1 446,8	207	50	14	4	110
Soziale Sicherung	5 105,5	4 247,6	2 536,0	5 293,6	17 182,7	1 317	459	274	403	1 309
darunter Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge	413,8	–	277,2	1 563,1	2 254,1	107	–	30	119	172
Gesundheit, Sport, Erholung ³⁾	848,7	820,4	737,3	56,9	2 463,3	219	89	80	4	188
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1 792,1	2 916,5	677,9	6,7	5 393,2	462	315	73	1	411
darunter Straßen, Wege, Brücken	724,2	1 867,5	496,8	–	3 088,5	187	202	54	–	235
Öffentl. Einricht., Wirtschaftsförderung	664,7	2 822,6	743,9	8,7	4 239,9	171	305	80	1	323
darunter Abwasserbeseitigung	101,4	1 295,2	–	–	1 396,6	26	140	–	–	106
Abfallbeseitigung	64,8	103,3	426,6	–	594,7	17	11	46	–	45
Wirtschaftl. Unternehmen ⁴⁾ , Allgemeines Grund- und Sondervermögen	1 026,1	2 136,0	60,6	23,3	3 246,1	265	231	7	2	247
Allgemeine Finanzwirtschaft	2 463,3	9 958,7	2 916,2	100,6	15 438,7	635	1 077	315	8	1 176
darunter allgem. Zuweisungen und Umlagen	1 468,6	5 848,1	2 503,8	–	9 820,5	379	633	271	–	748
Schuldendienst	473,7	814,6	246,6	21,4	1 556,3	122	88	27	2	119
Insgesamt⁵⁾	18 470,9	28 253,0	10 836,2	5 779,2	63 339,3	4 763	3 056	1 172	440	4 826

¹⁾ Unbereinigt vom Zahlungsverkehr der Gemeinden/Gv untereinander. – ²⁾ Einschl. kirchlicher Angelegenheiten. – ³⁾ Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – ⁴⁾ Ohne als Sondervermögen geführte Eigenbetriebe. – ⁵⁾ Gesamtausgaben einschl. besondere Finanzierungsvorgänge, jedoch ohne Abwicklung der Vorjahre und ohne haushaltstechnische Verrechnungen.

6. Ausgaben der Gemeinden/Gv 2020 nach Ausgabearten

Art der Ausgaben ¹⁾	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Gemeinden/Gv insgesamt ¹⁾	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Gemeinden/Gv insgesamt ¹⁾
	Millionen €					€ je Einwohner				
Personalausgaben	5 047,2	4 462,5	1 701,9	309,0	11 520,5	1 302	483	184	24	878
darunter Dienstbezüge und dgl. ²⁾	3 963,4	3 807,4	1 439,7	237,5	9 447,9	1 022	412	156	18	720
Laufender Sachaufwand	3 430,1	3 885,4	1 675,8	99,7	9 091,0	885	420	181	8	693
Zinsausgaben	78,3	98,2	28,8	1,2	206,6	20	11	3	0	16
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	5 903,5	8 765,8	5 608,3	5 182,3	25 459,9	1 522	948	607	395	1 940
darunter allg. Finanzzuweis. an Gem./Gv	1 468,6	5 514,5	2 503,8	–	9 486,9	379	596	271	–	723
Renten, Unterstützungen	1 468,3	5,6	1 427,2	4 721,9	7 623,0	379	1	154	360	581
Schuldendiensthilfen	0,7	8,3	4,3	–	13,3	0	1	0	–	1
Ausgaben der lfd. Rechnung zus.³⁾	14 459,8	17 220,1	9 019,1	5 592,3	46 291,3	3 729	1 862	975	426	3 527
Sachinvestitionen	2 554,8	6 454,1	1 156,3	47,6	10 212,8	659	698	125	4	778
darunter Baumaßnahmen	1 769,4	4 979,3	874,6	35,1	7 658,4	456	539	95	3	584
Vermögensübertragungen	232,2	427,0	197,4	39,9	896,6	60	46	21	3	68
Darlehen	91,6	75,3	57,9	–	224,8	24	8	6	–	17
Erwerb von Beteiligungen und dgl.	216,9	64,1	24,0	–	305,0	56	7	3	–	23
Tilgungsausgaben an öffentl. Bereich	0,1	2,1	–	–	2,3	0	0	–	–	0
Ausgaben der Kapitalrechnung zus.³⁾	3 095,7	7 022,7	1 435,6	87,6	11 641,5	798	760	155	7	887
Ausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)³⁾	17 554,4	24 242,8	10 454,7	5 679,8	57 932,7	4 527	2 622	1 131	433	4 414
Besondere Finanzierungsvorgänge										
Tilgungsausgaben an Kreditmarkt ⁴⁾	394,6	714,1	215,7	20,2	1 344,6	102	77	23	2	102
Zuführung an Rücklagen	520,9	3 296,0	165,8	79,2	4 061,9	134	356	18	6	310
Gesamtausgaben (einschl. besonderer Finanzierungsvorgänge)^{3) 5)}	18 470,9	28 253,0	10 836,2	5 779,2	63 339,3	4 763	3 056	1 172	440	4 826

¹⁾ Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – ²⁾ Einschl. Sozialversicherungsbeiträge. – ³⁾ Ohne haushaltstechnische Verrechnungen, unreinigt vom Zahlungsverkehr der Gemeinden/Gv untereinander. – ⁴⁾ Einschl. innerer Darlehen. – ⁵⁾ Ohne Übertragungs- und Abschlussbuchungen.

7. Kommunale Steuereinnahmen und Realsteuerhebesätze 2021 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse	Kassenmäßige Steuereinnahmen insgesamt ¹⁾		darunter					Realsteuerdurchschnitts- hebesätze		
			Grundsteuer		Gewerbsteuer		Gemeinde- anteile an Gemein- schafts- steuern ²⁾	Grundsteuer		Gewerbe- steuer
			A	B	brutto	netto ¹⁾		A	B	
			Mill. €	€ je Einwohner					%	
Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern										
500 000 oder mehr	6 187	3 092	0	229	1 952	1 830	1 025	401,3	540,2	486,6
200 000 bis unter 500 000	440	1 491	1	190	623	574	721	485,0	555,0	470,0
100 000 bis unter 200 000	1 308	1 989	1	199	953	875	912	332,9	455,6	427,3
50 000 bis unter 100 000	851	1 597	1	178	715	649	766	289,6	428,4	390,0
unter 50 000	643	1 648	1	157	849	764	722	316,0	379,5	352,4
Zusammen	9 429	2 432	1	207	1 400	1 303	917	342,5	494,8	460,0
Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern										
50 000 oder mehr	92	1 558	2	168	663	597	788	350,0	375,0	360,0
20 000 bis unter 50 000	2 176	1 701	2	133	808	736	823	325,7	346,2	343,4
10 000 bis unter 20 000	3 876	1 782	5	129	960	852	791	344,8	346,3	316,2
5 000 bis unter 10 000	3 320	1 420	9	116	633	566	721	343,5	339,4	321,1
3 000 bis unter 5 000	2 145	1 314	11	104	537	482	709	343,0	336,5	332,5
1 000 bis unter 3 000	1 923	1 148	16	92	416	372	660	363,9	348,5	328,9
unter 1 000	124	1 049	29	85	371	327	603	397,7	369,8	321,3
Zusammen	13 656	1 472	9	115	675	604	737	351,4	343,7	325,6
Gemeinden insgesamt	23 085	1 755	7	142	888	810	790	351,1	395,5	376,7

¹⁾ Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage, aber ohne steuerähnliche Einnahmen. – ²⁾ Gemeindeanteile an der Einkommen- bzw. Umsatzsteuer.

8. Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden/Gv* seit 2015

Einnahme- bzw. Ausgabeart	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Millionen €						
Steuern und steuerähnliche Einnahmen (netto)	16 818	17 814	18 714	20 050	20 538	19 436	23 086
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	5 985	5 901	6 142	6 597	6 526	6 061	6 093
Allgemeine und laufende Zuweisungen, Zinseinnahmen	19 455	21 406	22 098	22 366	23 831	27 803	26 101
Einnahmen der laufenden Rechnung¹⁾	34 296	36 473	38 217	39 455	40 798	42 524	44 261
Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	1 484	1 511	1 475	1 408	1 168	1 239	1 369
Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2 355	2 433	2 653	2 810	3 539	3 532	3 605
Sonstige Einnahmen der Kapitalrechnung	2	1	2	–	1	2	1
Einnahmen der Kapitalrechnung¹⁾	3 778	3 881	4 072	4 138	4 589	4 666	4 877
Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)^{1) 2)}	38 074	40 354	42 288	43 593	45 387	47 190	49 138
Personalausgaben	9 083	9 578	9 980	10 544	11 108	11 828	12 224
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	6 631	6 877	7 326	7 692	8 223	8 444	8 683
Zinsausgaben	441	345	306	277	245	209	185
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	13 771	14 864	15 565	16 516	17 368	18 776	19 416
Leistungen der Sozialhilfe	4 726	5 030	5 144	5 369	5 659	2 799	2 733
Sonstige soziale Leistungen	1 901	2 330	2 107	1 912	1 865	4 828	5 229
Ausgaben der laufenden Rechnung¹⁾	28 585	30 360	31 692	32 751	34 371	36 107	37 451
Baumaßnahmen	4 673	4 930	5 263	6 109	7 046	7 607	7 626
Sonstige Ausgaben der Kapitalrechnung	3 559	2 991	3 117	3 512	3 958	3 966	3 910
Ausgaben der Kapitalrechnung¹⁾	8 171	7 857	8 323	9 540	10 886	11 466	11 438
Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)^{1) 2)}	36 755	38 217	40 014	42 291	45 257	47 573	48 889
Finanzierungssaldo ³⁾	1 319	2 137	2 274	1 302	130	- 383	249
Besondere Finanzierungsvorgänge							
Einnahmen	3 449	3 960	4 059	4 026	4 743	5 843	5 147
davon Einnahmen aus Krediten	1 419	1 532	1 532	1 290	1 297	2 371	1 678
Entnahmen aus Rücklagen	2 030	2 428	2 527	2 736	3 446	3 472	3 469
Ausgaben	4 964	5 200	4 916	5 024	4 820	4 812	5 603
darunter Schuldentilgung	1 783	1 766	1 933	1 818	1 568	1 472	1 528
Zuführung an Rücklagen	2 517	2 780	2 984	3 207	3 252	3 340	4 075

* Einschl. Verwaltungsgemeinschaften. – ¹⁾ Bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene. – ²⁾ Ohne haushaltstechnische Verrechnungen und ohne durchlaufende Gelder (Wohngeld, Zivildienst, Ausbildungsförderung). – ³⁾ Gesamteinnahmen minus Gesamtausgaben.

9. Jahresabschlüsse öffentlich bestimmter Wirtschaftsunternehmen mit Sitz in Bayern 2019 nach Aufgabenbereichen

Aktiva, Passiva Aufwand und Ertrag	Wirtschafts- unter- nehmen ins- gesamt	davon							
		Wohnungs- wesen	Ab- wasser- entsorgungs- unternehmen	Abfall- unternehmen	Elektrizitäts-, Gas- und Wasserver- sorgungs- unternehmen	Verkehrs- unternehmen	Unternehmen zur Verbesserung der regionalen Wirtschafts- struktur	Kranken- häuser	übrige Aufgaben- bereiche
			Millionen €						
Bilanz									
Aktiva									
Anlagevermögen zusammen	138 152,8	14 242,4	4 546,2	1 488,5	27 291,0	5 866,7	1 792,0	11 036,9	71 889,3
darunter Sachanlagen	60 147,0	13 553,8	4 429,5	1 005,4	15 797,1	5 429,2	1 617,8	10 636,4	7 677,9
Finanzanlagen	77 193,1	676,4	98,1	478,3	11 217,6	408,9	145,9	279,3	63 888,6
Umlaufvermögen zusammen	21 784,4	2 009,1	451,7	868,9	6 479,8	1 064,8	203,0	5 160,9	5 546,2
davon Vorräte	2 208,5	702,8	25,5	49,5	519,7	76,6	14,0	455,2	365,3
Forderungen	13 014,2	606,2	332,4	269,2	4 439,3	720,9	66,1	3 394,2	3 185,9
Wertpapiere	396,2	15,3	0,0	0,0	300,7	3,6	0,5	12,0	64,1
Bar- und Buchgeldbestände	6 165,4	684,9	93,8	550,2	1 220,2	263,6	122,3	1 299,6	1 930,9
Ausgleichsposten (KHG)	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige Aktiva	1 457,4	317,2	3,2	3,7	144,0	27,0	48,1	293,1	621,0
Bilanzsumme Aktiva	161 394,5	16 568,7	5 001,1	2 361,1	33 914,8	6 958,4	2 043,0	16 490,9	78 056,5
Passiva									
Eigenkapital zusammen	55 315,7	6 115,8	1 009,2	1 033,6	16 665,8	2 865,1	774,9	2 849,0	24 002,4
darunter Grund- und Stammkapital	13 101,8	2 195,9	103,9	247,4	3 074,7	774,4	424,8	566,0	5 714,8
Rücklagen	40 526,7	3 844,8	717,6	502,0	13 528,7	780,0	491,6	2 778,6	17 883,3
Gewinn- und Verlustverrechnung	1 456,7	68,4	187,6	283,4	56,2	1 305,0	- 154,0	- 565,5	275,6
Sonderposten mit Rücklageanteil u. Sonst.	382,8	0,0	19,5	1,4	50,1	16,7	1,9	277,6	15,5
Sonderposten aus Zuwendungen (KHG) ...	9 030,7	90,8	233,5	6,1	353,1	170,2	46,3	7 459,5	671,3
Empfangene Ertragszuschüsse	2 034,3	0,0	621,5	0,2	1 314,9	0,0	0,0	0,0	97,7
Rückstellungen	53 274,1	406,3	483,7	897,3	3 850,4	674,2	117,3	1 944,6	44 900,2
Verbindlichkeiten	40 398,6	9 908,1	2 625,6	419,5	11 236,3	3 054,1	1 100,0	3 938,2	8 116,8
Ausgleichsposten Darlehens- förderung (KHG)	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige Passiva	958,3	47,6	8,2	2,9	444,1	178,1	2,7	22,1	252,6
Bilanzsumme Passiva	161 394,5	16 568,7	5 001,1	2 361,1	33 914,8	6 958,4	2 043,0	16 490,9	78 056,5
Gewinn- und Verlustrechnung									
Aufwand und Ertrag									
Umsatzerlöse insgesamt	62 313,5	2 014,8	795,0	1 191,1	28 300,2	2 493,2	787,0	12 986,8	13 745,5
Bestandserhöhung bzw. -verminderung	121,2	32,1	5,4	0,0	10,3	- 0,7	2,6	17,0	54,4
Andere aktivierte Eigenleistungen	146,8	23,6	16,5	0,2	74,9	14,1	0,1	2,5	15,0
Sonstige betriebliche Erträge	6 051,1	84,6	91,6	46,4	578,7	103,7	36,0	1 217,8	3 892,3
Betriebsertrag	68 632,6	2 155,1	908,5	1 237,6	28 964,1	2 610,3	825,6	14 224,1	17 707,2
Sonstige Erträge	3 553,2	23,0	2,5	6,2	450,1	52,6	28,0	618,1	2 372,6
Erträge zusammen	72 185,7	2 178,1	911,0	1 243,9	29 414,2	2 662,9	853,6	14 842,2	20 079,8
Materialaufwand	36 240,0	1 003,2	244,2	607,9	23 671,7	1 179,0	366,3	3 731,8	5 436,0
Personalaufwand	16 111,6	291,8	197,7	338,5	1 961,7	722,9	166,5	8 944,0	3 488,5
Abschreibungen	3 394,3	350,7	188,9	99,8	1 017,2	261,3	80,7	831,9	563,7
Sonstige betriebliche Aufwendungen	12 553,9	197,7	101,1	128,4	1 139,4	274,3	147,5	1 522,1	9 043,4
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1 412,7	160,9	77,5	39,4	547,8	74,6	23,2	54,3	435,0
Aufwendungen zusammen	69 712,5	2 004,3	809,3	1 213,9	28 337,8	2 512,1	784,3	15 084,1	18 966,6
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2 473,2	173,8	101,6	29,9	1 076,4	150,8	69,4	- 241,9	1 113,2
Außerordentliche Erträge bzw. Aufwendungen (-)	344,9	13,9	0,0	1,8	235,3	- 10,2	6,8	1,8	95,6
Steuern	638,4	25,8	2,5	6,3	353,4	93,7	13,3	6,2	137,2
Erträge aus Verlustübernahmen	407,6	4,4	0,5	0,6	45,6	255,0	3,6	21,1	76,7
Abgef. Gewinne aufgr. Gewinngemein- schaften, Gewinnabführungsvertr.	1 198,6	37,7	1,7	2,4	629,4	109,5	0,0	4,8	413,2
Jahresüberschuss bzw. Fehlbetrag (-)	1 388,7	128,5	98,0	23,6	374,6	192,3	66,5	- 229,9	735,2
Anzahl Unternehmen	2 440	238	71	61	657	79	123	153	1 058
darunter mit Überschuss	1 299	143	43	31	422	30	47	50	533
Fehlbetrag	805	68	25	25	154	21	63	94	355

10. Staatsverschuldung 1990, 2000, 2010 und seit 2019 nach Schuldenarten

– Stand: jeweils 31. Dezember –

Schuldenart	1990	2000	2010	2019	2020	2021
	Millionen €					
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich ¹⁾	14 230,2	17 964,4	29 146,1	12 896,8	17 773,6	19 817,6
darunter Wertpapierschulden	2 556,5	3 286,0	10 265,5	1 877,8	7 457,8	10 207,8
Schulden bei Kreditinstituten ²⁾	11 516,1	14 120,1	13 549,5	7 853,5	7 413,3	6 397,3
Ausgleichsforderungen	317,0	–	–	–	–	–
Schulden beim öffentlichen Bereich ³⁾	2 494,9	2 338,6	1 442,4	1 450,8	1 692,7	1 629,6
Insgesamt	17 042,1	20 303,0	30 588,5	14 347,6	19 466,2	21 447,1

¹⁾ Einschl. Vorkriegsauslandsschulden; vor 2010: Kreditmarktschulden. – ²⁾ Einschl. Schulden bei ausländischen Kreditinstituten; vor 2010: Schulden bei Banken und Sparkassen. – ³⁾ Vor 2010: Schulden bei öffentlichen Haushalten.

11. Kommunale Verschuldung 2020 und 2021 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen

Körperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse	Schuldenstand ¹⁾ am 31. Dezember					
	Kommunen zusammen ^{2) 3)}			darunter Eigenbetriebe und Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen ³⁾		
	2020	2021		2020	2021	
	€ je Einwohner	Mill. €		€ je Einwohner	Mill. €	
Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern						
200 000 oder mehr	2 268	2 251	5 169,0	766	752	1 727,7
100 000 bis unter 200 000	1 540	1 542	1 013,8	688	695	457,0
50 000 bis unter 100 000	1 469	1 454	774,6	560	556	296,3
unter 50 000	1 168	1 174	457,7	186	192	74,7
Zusammen	1 924	1 913	7 415,2	666	659	2 555,7
Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern						
20 000 oder mehr	889	920	1 232,2	343	357	477,9
10 000 bis unter 20 000	936	958	2 082,4	237	239	519,9
5 000 bis unter 10 000	765	781	1 825,7	75	67	157,7
3 000 bis unter 5 000	618	684	1 115,9	19	31	50,0
1 000 bis unter 3 000	635	701	1 174,4	4	9	15,8
unter 1 000	670	761	90,1	78	93	10,9
Zusammen	773	811	7 520,8	129	133	1 232,2
Landkreise	176	180	1 671,0	14	13	116,6
Bezirke	6	6	77,3	1	1	19,6
Gemeinden/Gv zusammen	1 244	1 268	16 684,3	299	298	3 924,0
Zweckverbände ⁴⁾	84	89	1 172,0	–	–	–
Verwaltungsgemeinschaften	30	31	63,9	–	–	–
Insgesamt	1 332	1 362	17 920,2	299	298	3 924,0

¹⁾ Schulden beim nicht-öffentlichen und öffentlichen Bereich einschließlich Kassenkredite. – ²⁾ Einschl. Eigenbetriebe und Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – ³⁾ Ohne rechtlich selbständige Krankenhäuser. – ⁴⁾ Ohne kaufmännisch buchende Zweckverbände.

12. Kommunale Verschuldung 2021 nach Körperschaftsgruppen und Schuldenarten

– Stand: 31. Dezember 2021 –

Schuldenart	Kreis- freie Städte	Kreis- angehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Zweck- verbände ¹⁾	Verwaltungs- gemein- schaften	Insgesamt
	Millionen €						
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich ²⁾	4 829,2	6 127,4	1 420,7	57,2	1 141,2	56,3	13 631,9
darunter bei Kreditinstituten	4 137,1	6 113,9	1 418,7	51,6	610,6	56,3	12 388,1
beim sonstigen inländischen Bereich	446,0	5,3	2,0	5,7	–	–	459,0
beim sonstigen ausländischen Bereich	25,0	8,3	–	–	–	–	33,3
Schulden beim öffentlichen Bereich ²⁾	0,8	10,2	10,5	0,5	19,4	3,4	44,9
Kassenkredite	29,6	150,9	123,2	–	11,4	4,2	319,4
Schulden beim nicht-öffentlichen und beim öffentlichen Bereich zusammen	4 859,5	6 288,6	1 554,4	57,7	1 172,0	63,9	13 996,2
Schulden der Eigenbetriebe	2 555,7	1 232,2	31,9	13,3	–	–	3 833,1
Schulden der Krankenhäuser mit kauf- männischem Rechnungswesen ³⁾	–	–	84,7	6,3	–	–	91,0
Insgesamt	7 415,2	7 520,8	1 671,0	77,3	1 172,0	63,9	17 920,2

¹⁾ Ohne kaufmännisch buchende Zweckverbände. – ²⁾ Ohne Kassenkredite. – ³⁾ Ohne rechtlich selbständige Krankenhäuser.

13. Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen 2021 nach Schuldenarten und Aufgabebereichen

– Stand: 31. Dezember 2021 –

Schuldenart Aufgabebereich	Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen	davon					
		rechtlich unselbständige		öffentlich-rechtliche		privatrechtliche	
		zusammen	dar. Kranken- häuser	zusammen	dar. Zweck- verbände	zusammen	dar. GmbHs
Millionen €							
Schulden insgesamt	33 737,6	3 960,8	91,0	5 338,1	1 960,5	24 438,6	18 057,8
Schuldenart							
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich	28 333,2	3 625,9	79,3	4 934,9	1 896,7	19 772,4	13 821,0
Schulden beim öffentlichen Bereich (ohne Cash-Pooling)	5 404,3	335,0	11,7	403,2	63,8	4 666,2	4 236,8
Aufgabebereich							
Allgemeine Verwaltung	69,5	–	–	63,9	63,9	5,6	5,6
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	533,3	–	–	533,3	18,1	0,0	0,0
Schulen	564,2	–	–	563,2	563,2	1,0	1,0
Wissenschaft, Forschung, Kultur	172,1	75,0	–	76,4	5,9	20,7	18,2
Soziale Sicherung	326,4	73,0	–	72,6	15,4	180,8	115,0
Gesundheit, Sport und Erholung	1 936,9	238,7	91,0	794,1	140,8	904,1	845,6
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	12 133,6	23,0	–	264,6	132,7	11 846,0	10 396,2
dar. Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	12,0	–	–	11,4	0,5	0,7	0,7
Wohnungsbauförderung und -fürsorge	9 146,1	15,4	–	235,8	126,1	8 894,8	7 872,5
Straßen, Parkeinrichtungen	25,6	–	–	11,1	0,3	14,5	14,2
Straßenbeleuchtung, Straßenreinigung	7,6	7,6	–	–	–	–	–
Wasserläufe, Wasserbau	33,7	–	–	6,3	6,3	27,4	1,0
Öffentliche Einrichtungen	4 335,0	2 313,4	–	811,9	336,0	1 209,6	409,3
dar. Abwasserbeseitigung	2 693,1	2 052,5	–	587,7	260,3	52,9	52,4
Abfallbeseitigung	318,3	166,7	–	88,6	29,6	63,0	53,3
Schlacht- und Viehhöfe	9,4	–	–	–	–	9,4	9,4
Bestattungswesen	2,0	0,4	–	1,6	0,2	–	–
Wirtschaftsunternehmen	13 666,5	1 237,7	–	2 158,1	684,5	10 270,8	6 267,0
dar. Versorgungsunternehmen	5 894,9	828,2	–	1 370,6	446,6	3 696,1	2 006,3
Verkehrsunternehmen	610,7	3,0	–	17,2	17,0	590,5	298,6
Komb. Versorgungs-/Verkehrsunternehmen	2 240,1	141,9	–	67,4	41,3	2 030,8	2 017,8

14. Finanzvermögen der kommunalen Körperschaften 2021 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen

Körperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse	Finanzvermögen am 31. Dezember					
	insgesamt	davon				
		Bargeld und Einlagen	Wertpapiere und Finanzderivate ¹⁾	Ausleihungen (vergebene Kredite)	Anteilsrechte	sonstige Forderungen (Ansprüche)
in Millionen €	in %					
Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern						
200 000 oder mehr	15 149,8	10,6	0,9	9,9	74,3	4,3
100 000 bis unter 200 000	2 427,3	32,8	0,9	14,0	49,1	3,2
50 000 bis unter 100 000	2 322,5	25,3	2,1	8,3	60,4	3,8
unter 50 000	1 544,5	34,1	2,2	5,2	54,4	4,2
Zusammen	21 444,1	16,4	1,1	9,8	68,5	4,1
Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern						
20 000 oder mehr	3 233,6	46,0	12,5	5,4	31,5	4,6
10 000 bis unter 20 000	5 209,5	63,8	3,2	2,2	24,5	6,4
5 000 bis unter 10 000	3 248,8	73,6	5,6	3,0	12,4	5,3
3 000 bis unter 5 000	1 965,1	85,4	1,7	1,2	3,8	7,9
1 000 bis unter 3 000	1 928,6	87,8	2,6	2,7	2,4	4,5
unter 1 000	189,2	91,4	0,4	5,2	0,4	2,5
Zusammen	15 774,8	68,1	5,3	3,0	17,9	5,7
Landkreise	2 991,0	59,5	3,7	8,4	21,5	6,9
Bezirke	1 564,4	27,7	–	1,3	63,3	7,7
Gemeinden/Gv zusammen	41 774,3	39,4	2,8	6,8	45,8	5,1
Zweckverbände ²⁾	416,3	77,0	0,2	2,8	3,3	16,7
Verwaltungsgemeinschaften	122,9	94,4	0,6	1,6	0,1	3,4
Insgesamt	42 313,5	40,0	2,8	6,8	45,3	5,2

¹⁾ Aufgrund der Nettosalidierung sind bei Finanzderivaten auch negative Werte möglich. – ²⁾ Zweckverbände des Staatssektors.

15. Personal von Staat und Gemeinden/Gv 2021 nach Aufgabenbereichen*

– Stand: 30. Juni 2021 –

Aufgabenbereich	Vollzeitbeschäftigte		davon		Teilzeitbeschäftigte ¹⁾	
	insgesamt	darunter männlich	Beamte und Richter	Arbeitnehmer	insgesamt	darunter männlich
Staat						
Politische Führung und zentrale Verwaltung	16 445	9 640	9 775	6 670	7 080	1 370
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	36 880	29 150	33 205	3 675	6 780	1 620
Rechtsschutz	19 480	10 195	13 635	5 845	6 895	875
Finanzverwaltung	16 735	8 840	15 800	935	8 535	1 745
Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur	99 140	48 280	71 615	27 525	88 495	17 105
darunter Hochschulen ²⁾	30 140	19 540	10 380	19 765	24 815	9 710
Soziale Sicherung	1 430	670	900	530	975	125
Gesundheit, Sport und Erholung	5 215	2 360	1 130	4 085	3 280	670
Wohnungswesen und Raumordnung	2 555	2 140	1 970	580	820	450
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	2 965	1 900	1 930	1 035	2 500	875
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbl. Dienstl.	2 060	1 660	765	1 295	795	280
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	3 035	2 790	175	2 860	550	215
Wirtschaftsunternehmen	40	20	5	40	40	15
Übrige, einschließlich Sonderrechnungen	2 580	1 810	885	1 690	760	265
Insgesamt	208 560	119 460	151 790	56 770	127 510	25 615
Gemeinden/Gv³⁾						
Allgemeine Verwaltung	28 030	14 520	7 890	20 140	16 340	1 945
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	12 250	7 700	5 230	7 020	5 125	810
Schulen	10 510	6 445	5 010	5 500	14 130	1 665
Wissenschaft, Forschung, Kultur	3 845	1 915	340	3 510	6 775	1 560
Soziale Sicherung	26 350	5 740	2 235	24 115	33 295	1 800
Gesundheit, Sport und Erholung	11 510	6 455	330	11 180	8 980	1 510
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	16 535	13 670	1 460	15 075	5 340	1 700
Öffentliche Einrichtungen	17 505	15 940	450	17 055	5 275	2 095
Verwaltung im weiteren Sinne zusammen	126 540	72 380	22 950	103 590	95 265	13 080
Wirtschaftsunternehmen	13 075	9 830	465	12 610	5 640	1 225
Insgesamt	139 615	82 215	23 415	116 200	100 905	14 305

* Zahlen mit 5er-Rundung. – ¹⁾ Mit weniger als der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte. – ²⁾ Einschl. Drittmittelkräfte. – ³⁾ Ohne Zweckverbände und Verwaltungsgemeinschaften.

16. Personal der kommunalen Körperschaften 2021 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen

– Stand: 30. Juni 2021 –

Körperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse	Vollzeitbeschäftigte ¹⁾		Teilzeitbeschäftigte ¹⁾²⁾	Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte ²⁾
	Beamte	Arbeitnehmer		Beamte	Arbeitnehmer	
	Anzahl			je 10 000 Einwohner		
Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern						
200 000 oder mehr	11 140	27 120	21 175	50	115	86
100 000 bis unter 200 000	2 780	7 055	5 395	40	102	75
50 000 bis unter 100 000	1 345	6 885	4 515	25	124	78
unter 50 000	770	3 780	2 640	19	113	81
Zusammen	16 030	44 840	33 725	42	114	83
Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern						
20 000 oder mehr	740	9 085	7 260	6	64	51
10 000 bis unter 20 000	890	13 445	12 065	4	60	51
5 000 bis unter 10 000	870	11 905	11 390	4	49	45
3 000 bis unter 5 000	680	7 025	7 255	4	41	41
unter 3 000	440	5 520	7 460	2	29	37
Zusammen	3 620	46 985	45 430	4	48	45
Landkreise	2 855	19 190	16 910	3	19	17
Bezirke	905	5 185	4 840	1	4	3
Gemeinden/Gv zusammen	23 415	116 200	100 905	18	85	71
Zweckverbände ³⁾	275	6 200	6 140	0	4	4
Verwaltungsgemeinschaften	470	3 110	2 935	2	14	13
Insgesamt	24 155	125 515	109 985	19	91	78

¹⁾ Zahlen mit 5er-Rundung. – ²⁾ Mit weniger als der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte. – ³⁾ Zweck-, Schul- und Berufsschul-, Wasser- und Bodenverbände.

17. Einstufung des vollzeitbeschäftigten Personals bei Staat, Kommunen und Sozialversicherungsträgern 2021*

– Stand: 30. Juni 2021 –

Qualifikationsebene Besoldungsgruppe	Beamte/Richter			Qualifikationsebene Vergütungsgruppe	Arbeitnehmer		
	Freistaat	Kommunen ¹⁾	Sozialversicherungsträger ²⁾		Freistaat	Kommunen ¹⁾	Sozialversicherungsträger ²⁾
Qualifikationsebene 4	61 030	8 705	210	Qualifikationsebene 4	17 895	4 005	740
darunter Besold.Gr. B 1 bis 11	735	450	5	darunter			
R 1 bis 10	3 320	–	–	TVÖD-Verg.-Gr.	14 945	3 975	415
C 1 bis 4	655	–	–	Außertariflich	165	25	15
W 1 bis 3	4 930	–	–	Qualifikationsebene 3	11 100	26 420	4 045
A 16	1 525	630	20	darunter			
A 15	7 885	1 585	40	TVÖD-Verg.-Gr.	10 875	26 365	3 155
A 14	11 385	2 165	40	darunter E9, E9b, E9c	3 450	11 795	1 515
A 13	26 085	3 855	105	Qualifikationsebene 2	23 540	73 825	4 660
Qualifikationsebene 3	66 000	10 600	970	darunter			
darunter Besold.Gr. A 13 bis 16	–	–	–	TVÖD-Verg.-Gr.	22 860	65 340	3 805
A 12	20 885	1 840	235	darunter E6	7 485	15 010	235
A 11	11 375	2 060	280	E5	7 090	20 595	430
A 10	8 835	2 010	165	Qualifikationsebene 1	3 145	14 470	440
A 9	17 650	3 645	150	Krankenpflege-Dienst	770	4 780	135
Qualifikationsebene 2	24 405	4 835	25	darunter			
darunter Besold.Gr. A 9 bis 10	–	–	–	TVÖD-Verg.-Gr.	340	4 240	135
A 8	7 450	2 045	20	darunter E7a	115	1 385	80
A 7	6 095	1 355	–	Arbeitnehmer zusammen	56 450	123 500	10 025
A 6	3 715	645	–	Nicht zuordenbar	320	2 015	190
A 5	375	20	–	Insgesamt	208 560	149 670	11 410
Qualifikationsebene 1	355	20	–				
Beamte und Richter zusammen	151 790	24 155	1 200				
darunter Richter	2 505	–	–				

* Zahlen mit 5er-Rundung. – ¹⁾ Gemeinden/Gv, Zweckverbände und Verwaltungsgemeinschaften. – ²⁾ Unter Landesaufsicht; DO-Angestellte sind bei den Arbeitnehmern nachgewiesen.

18. Versorgungsempfänger 2021 nach Qualifikationsebenen*

– Stand: 1. Januar 2021 –

Für die Versorgung maßgebende Qualifikationsebene	Freistaat	darunter		Kommunen ¹⁾	darunter		Sozialversicherungsträger ²⁾	darunter	
		weiblich			weiblich			weiblich	
Ruhehaltsempfänger									
Insgesamt³⁾	121 450	41 340	21 280	4 380	3 195	640			
darunter Qualifikationsebene 4	52 280	13 035	11 380	2 245	1 025	80			
Qualifikationsebene 3	63 385	26 855	6 840	1 405	1 865	415			
Qualifikationsebene 2	5 440	1 365	2 065	355	305	145			
Qualifikationsebene 1	70	15	30	20	–	–			
Witwen-(Witwer-)geldempfänger									
Insgesamt³⁾	27 950	25 505	6 885	6 620	965	920			
darunter Qualifikationsebene 4	12 295	11 640	2 895	2 765	285	280			
Qualifikationsebene 3	13 190	11 535	2 420	2 345	585	555			
Qualifikationsebene 2	2 350	2 215	1 020	985	90	85			
Qualifikationsebene 1	70	70	15	15	–	–			
Empfänger von Waisengeld (Halb-, Voll- und Unfallwaisen)									
Insgesamt³⁾	2 010	945	400	190	65	35			
darunter Qualifikationsebene 4	825	380	130	55	10	10			
Qualifikationsebene 3	945	450	165	80	45	25			
Qualifikationsebene 2	225	105	80	45	5	–			
Qualifikationsebene 1	10	5	5	5	–	–			

* Zahlen mit 5er-Rundung. – ¹⁾ Gemeinden/Gv, Zweckverbände und Verwaltungsgemeinschaften. – ²⁾ Unter Landesaufsicht. – ³⁾ Einschl. Versorgungsempfänger, die wegen andersartiger Stufengliederung keiner Qualifikationsebene zugeordnet werden können.

B. Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen

a. Lohn- und Einkommensteuer

1. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2018 nach Art der Steuerpflicht

Art der Steuerpflicht	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige ¹⁾	Gesamtbeitrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	Jahreslohn-/festgesetzte Einkommensteuer ²⁾	
		insgesamt	je Steuerpflichtigen		insgesamt	je Steuerpflichtigen
	Anzahl	Mill. €	€	Mill. €	€	
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte ≥ 0	6 993 805	326 971,6	46 752	274 607,6	62 516,1	8 939
Beschränkt Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte ≥ 0	22 129	685,6	30 983	647,9	207,9	9 394
Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte ≥ 0 insgesamt	7 015 934	327 657,2	46 702	275 255,5	62 724,0	8 940
Außerdem Verlustfälle ³⁾ der unbeschränkt Steuerpflichtigen	38 734	- 729,5	- 18 833	- 138,4	60,2	1 554
beschränkt Steuerpflichtigen	3 615	- 46,5	- 12 850	- 0,1	0,0	8

2. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2018 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte (Größenklassen)

Gesamtbeitrag der Einkünfte in Euro (Größenklassen)	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige ¹⁾		Gesamtbeitrag der Einkünfte (GdE)		Zu versteuerndes Einkommen		Jahreslohn-/festgesetzte Einkommensteuer ²⁾		
	Anzahl	%	Mill. €	%	Mill. €	%	Mill. €	%	in % des GdE
0	180 236	2,6	–	–	- 14,3	x	13,5	0,0	–
1 bis unter 5 000	675 873	9,7	1 367,3	0,4	933,5	0,3	40,6	0,1	3,0
5 000 bis unter 10 000	399 729	5,7	3 043,9	0,9	2 431,6	0,9	68,7	0,1	2,3
10 000 bis unter 15 000	489 377	7,0	6 143,7	1,9	4 942,3	1,8	158,9	0,3	2,6
15 000 bis unter 20 000	488 326	7,0	8 547,0	2,6	6 873,1	2,5	439,5	0,7	5,1
20 000 bis unter 25 000	505 956	7,2	11 389,9	3,5	9 364,8	3,4	826,1	1,3	7,3
25 000 bis unter 30 000	518 324	7,4	14 253,9	4,4	11 818,1	4,3	1 306,7	2,1	9,2
30 000 bis unter 35 000	508 708	7,3	16 518,4	5,1	13 789,7	5,0	1 809,7	2,9	11,0
35 000 bis unter 50 000	1 167 950	16,7	48 875,3	14,9	40 643,2	14,8	6 515,5	10,4	13,3
50 000 bis unter 125 000	1 709 344	24,4	127 267,6	38,9	104 590,7	38,1	23 604,0	37,8	18,5
125 000 bis unter 250 000	273 672	3,9	44 792,5	13,7	37 853,5	13,8	12 029,2	19,2	26,9
250 000 bis unter 500 000	56 039	0,8	18 624,1	5,7	16 697,9	6,1	6 131,1	9,8	32,9
500 000 bis unter 1 Mill.	14 182	0,2	9 486,4	2,9	8 802,6	3,2	3 470,2	5,6	36,6
1 Mill. oder mehr	6 089	0,1	16 661,7	5,1	15 880,9	5,8	6 102,2	9,8	36,6
Insgesamt	6 993 805	100	326 971,6	100	274 607,6	100	62 516,1	100	19,1

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2018 nach Einkunftsarten

Einkunftsart	Einkünfte in der Einkunftsart									
	positive Einkünfte					negative Einkünfte				
	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige ¹⁾⁴⁾		insgesamt		je Steuerpflichtigen	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige ¹⁾⁴⁾		insgesamt		je Steuerpflichtigen
	Anzahl	%	Mill. €	%	€	Anzahl	%	Mill. €	%	€
Land- und Forstwirtschaft	177 868	2,6	3 329,6	1,0	18 720	37 838	7,4	- 178,5	8,1	- 4 717
Gewerbebetrieb	865 482	12,7	35 221,7	10,7	40 696	187 685	36,7	- 682,9	31,1	- 3 638
Selbständige Arbeit	318 387	4,7	17 542,5	5,3	55 098	51 506	10,1	- 147,1	6,7	- 2 856
Nichtselbständige Arbeit	6 100 519	89,5	249 130,3	75,4	40 838	22 040	4,3	- 12,9	0,6	- 587
Kapitalvermögen	213 645	3,1	1 363,7	0,4	6 383	2 128	0,4	- 9,1	0,4	- 4 256
Vermietung und Verpachtung	868 046	12,7	9 650,1	2,9	11 117	220 972	43,2	- 1 144,8	52,2	- 5 181
Sonstige Einkünfte	1 178 023	17,3	14 155,7	4,3	12 017	22 373	4,4	- 18,9	0,9	- 845
Insgesamt	6 816 475⁵⁾	100	330 393,8	100	48 470	511 224⁵⁾	100	- 2 194,1	100	- 4 292
Nachrichtlich: Verlustfälle ³⁾	14 018	0,2	237,6	0,1	16 948	36 668	7,2	- 959,4	43,7	- 26 163

¹⁾ Zusammenveranlagte Ehepaare und Personen in eingetragenen Lebenspartnerschaften werden als ein Steuerpflichtiger gezählt. – ²⁾ Für Fälle ohne Einkommensteuerveranlagung: Einbehaltene Lohnsteuer. – ³⁾ Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte kleiner Null. – ⁴⁾ Unbeschränkt Steuerpflichtige mit Einkünften in den genannten Einkunftsarten, ohne Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte gleich Null, die aussch. Bruttolohn beziehen. – ⁵⁾ Da ein Steuerpflichtiger Einkünfte aus mehreren Einkunftsarten erzielen kann, ergibt die Aufsummierung der Steuerpflichtigen aus allen Einkunftsarten eine größere Zahl als die der Steuerpflichtigen insgesamt.

4. Lohnsteuerpflichtige 2018 nach dem Bruttolohn (Größenklassen)

Bruttolohn in Euro (Größenklassen)	Lohnsteuer- pflichtige ¹⁾		Bruttolohn ²⁾			Einkünfte aus nichtselt- ständiger Arbeit	Festzusetzende Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer ³⁾		
			insgesamt		je Steuer- pflichtigen		Mill. €	Mill. €	%
	Anzahl	%	Mill. €	%	€	Mill. €			
1 bis unter 2 500	543 989	8,6	626,3	0,2	1 151	192,7	299,0	0,5	47,7
2 500 bis unter 5 000	336 497	5,3	1 229,6	0,5	3 654	821,5	237,9	0,4	19,3
5 000 bis unter 7 500	231 231	3,7	1 427,5	0,5	6 174	1 110,1	649,1	1,2	45,5
7 500 bis unter 10 000	208 084	3,3	1 825,9	0,7	8 775	1 537,3	404,2	0,7	22,1
10 000 bis unter 15 000	404 771	6,4	5 050,3	1,9	12 477	4 454,3	770,5	1,4	15,3
15 000 bis unter 20 000	374 692	5,9	6 550,2	2,5	17 482	5 926,0	949,8	1,7	14,5
20 000 bis unter 25 000	409 711	6,5	9 227,9	3,5	22 523	8 528,5	1 225,6	2,2	13,3
25 000 bis unter 30 000	435 120	6,9	11 978,9	4,6	27 530	11 177,2	1 545,9	2,8	12,9
30 000 bis unter 37 500	683 152	10,8	23 031,6	8,8	33 714	21 695,7	3 212,4	5,8	13,9
37 500 bis unter 50 000	891 574	14,1	38 563,7	14,7	43 253	36 652,3	6 108,4	11,1	15,8
50 000 bis unter 100 000	1 371 676	21,7	93 931,9	35,8	68 480	90 143,8	17 991,1	32,7	19,2
100 000 bis unter 250 000	406 084	6,4	55 098,4	21,0	135 682	53 550,5	15 253,8	27,8	27,7
250 000 bis unter 500 000	25 850	0,4	8 378,0	3,2	324 101	8 251,8	3 679,8	6,7	43,9
500 000 bis unter 1 Mill.	4 284	0,1	2 803,6	1,1	654 429	2 777,7	1 431,4	2,6	51,1
1 Mill. oder mehr	1 145	0,0	2 386,3	0,9	2 084 088	2 371,1	1 177,3	2,1	49,3
Insgesamt	6 327 860	100	262 110,1	100	41 422	249 190,4	54 936,3	100	21,0

¹⁾ Zusammenveranlagte Ehepaare und Personen in eingetragenen Lebenspartnerschaften werden als ein Steuerpflichtiger gezählt. – ²⁾ Summe der Bruttoarbeitslöhne (Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit), Pensionen und Betriebsrenten aus Direktzusagen und Unterstützungskassen. – ³⁾ Für Fälle ohne Einkommensteueranmeldung: Einbehalten Lohnsteuer.

b. Personengesellschaften/Gemeinschaften

Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2017
nach der Summe der Einkünfte (Größenklassen)

Summe der Einkünfte in Euro (Größenklassen)	Personen- gesellschaften/ Gemeinschaften	Summe der Einkünfte	darunter Einkünfte aus			
			Land- und Forst- wirtschaft	Gewerbe- betrieb ¹⁾	selb- ständiger Arbeit	Vermietung und Verpachtung
	Anzahl	Millionen €				
Verlustfälle ²⁾	46 711	- 4 969,8	- 22,9	- 4 297,7	- 133,9	- 499,7
0 bis unter 25 000	99 722	668,0	34,7	249,4	18,2	346,8
25 000 bis unter 50 000	18 231	658,2	46,5	338,8	29,1	228,9
50 000 bis unter 100 000	18 160	1 309,0	113,7	772,7	104,9	292,3
100 000 bis unter 250 000	19 570	3 093,6	189,4	1 896,9	506,5	444,6
250 000 bis unter 1 Mill.	15 052	7 119,6	•	4 030,7	2 320,2	518,7
1 Mill. bis unter 5 Mill.	4 048	8 122,1	56,2	5 689,7	1 489,0	416,2
5 Mill. oder mehr	1 095	25 046,0	•	21 018,3	1 018,8	227,8
Insgesamt	222 589	41 046,7	528,7	29 698,7	5 352,8	1 975,5

¹⁾ Einschließlich Einkünfte der Organgesellschaften. – ²⁾ Steuerpflichtige mit einer Summe der Einkünfte kleiner Null.

c. Körperschaftsteuer

1. Körperschaftsteuerpflichtige 2017 nach Art der Steuerpflicht

Art der Steuerpflicht	Steuerpflichtige ^{1) 2)}	Gesamtbeitrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
		insgesamt	je Steuerpflichtigen		insgesamt	je Steuerpflichtigen
	Anzahl	Millionen €	€	Millionen €	€	
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Gesamtbeitrag der Einkünfte	143 713	58 931,3	410 062	51 591,9	7 517,6	52 310
Beschränkt Steuerpflichtige mit positivem Gesamtbeitrag der Einkünfte	2 221	3 029,4	1 363 975	2 796,0	418,6	188 489
Steuerpflichtige mit positivem Gesamtbeitrag der Einkünfte insgesamt	145 934	61 960,7	424 580	54 387,9	7 936,3	54 383
Außerdem Verlustfälle ³⁾ der unbeschränkt Steuerpflichtigen	76 960	- 9 890,3	- 128 512	- 9 878,1	0,2	3

2. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2017 nach dem Gesamtbeitrag der Einkünfte (Größenklassen)

Gesamtbeitrag der Einkünfte in Euro (Größenklassen)	Steuerpflichtige ^{2) 4)}		Gesamtbeitrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Anzahl	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
0 bis unter 5 000	52 028	36,2	71 081	0,1	44 530	0,1	6 732	0,1
5 000 bis unter 10 000	12 226	8,5	87 517	0,1	48 845	0,1	7 314	0,1
10 000 bis unter 15 000	8 257	5,7	100 921	0,2	59 310	0,1	8 882	0,1
15 000 bis unter 25 000	11 265	7,8	219 905	0,4	139 064	0,3	20 826	0,3
25 000 bis unter 50 000	15 619	10,9	560 122	1,0	390 016	0,8	58 371	0,8
50 000 bis unter 100 000	13 919	9,7	989 197	1,7	765 105	1,5	114 533	1,5
100 000 bis unter 500 000	20 737	14,4	4 622 120	7,8	3 949 595	7,7	591 225	7,9
500 000 bis unter 1 Mill.	4 433	3,1	3 113 581	5,3	2 749 230	5,3	410 874	5,5
1 Mill. bis unter 5 Mill.	4 030	2,8	8 269 062	14,0	7 520 436	14,6	1123 236	14,9
5 Mill. oder mehr	1 199	0,8	40 897 799	69,4	35 925 807	69,6	5 175 647	68,8
Insgesamt	143 713	100	58 931 307	100	51 591 936	100	7 517 640	100

3. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2017 nach Körperschaftsarten

Art der Körperschaft	Steuerpflichtige ^{2) 4)}		Gesamtbeitrag der Einkünfte			Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer		
			insgesamt	je Steuerpflichtigen	insgesamt		je Steuerpflichtigen		
	Anzahl	%	Millionen €	%	€	Millionen €	%	€	
Kapitalgesellschaften	134 986	93,9	52 481,1	89,1	388 790	46 215,7	6 716,1	89,3	49 754
davon Aktiengesellschaften	2 019	1,4	15 244,2	25,9	7 550 376	13 502,4	1 884,9	25,1	933 571
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	123 384	85,9	33 958,2	57,6	275 224	30 295,0	4 507,9	60,0	36 535
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	864	0,6	1 765,7	3,0	2 043 676	1 748,2	260,5	3,5	301 470
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	10	0,0	230,9	0,4	23 087 900	187,3	27,2	0,4	2 723 700
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	2 471	1,7	1 537,5	2,6	622 211	1 477,3	220,0	2,9	89 028
Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige	5 382	3,7	2 916,1	4,9	541 818	1 963,5	293,8	3,9	54 597
Insgesamt	143 713	100	58 931,3	100	410 062	51 591,9	7 517,6	100	52 310

¹⁾ Ohne steuerbefreite/partiell steuerpflichtige Körperschaften. – ²⁾ Ohne Organgesellschaften. – ³⁾ Steuerpflichtige mit einem Gesamtbeitrag der Einkünfte kleiner Null. – ⁴⁾ Unbeschränkt Steuerpflichtige mit einem Gesamtbeitrag der Einkünfte größer oder gleich Null.

d. Umsatzsteuer

1. Umsatzsteuerpflichtige, Lieferungen und Leistungen 2020 (Größenklassen)

Lieferungen und Leistungen in Euro (Größenklassen)	Steuerpflichtige ¹⁾			Lieferungen und Leistungen ²⁾			Umsatzsteuervorauszahlung		
	Anzahl	Anteil	Ver- änderung ggü. 2019	Mill. €	Anteil	Ver- änderung ggü. 2019	Mill. €	Anteil	Ver- änderung ggü. 2019
22 000 bis unter 50 000	127 916	22,5	x	4 398,4	0,4	x	297,4	1,0	x
50 000 bis unter 100 000	111 478	19,6	- 4,7	8 024,9	0,7	- 4,7	566,5	1,8	- 20,0
100 000 bis unter 250 000	131 429	23,1	- 4,3	21 124,8	1,8	- 4,0	1 441,6	4,7	- 16,6
250 000 bis unter 500 000	73 086	12,9	- 3,0	25 831,6	2,3	- 2,9	1 580,9	5,1	- 15,6
500 000 bis unter 1 Mill.	50 123	8,8	- 3,0	35 291,7	3,1	- 2,9	2 194,3	7,1	- 13,4
1 Mill. bis unter 2 Mill.	31 370	5,5	- 2,3	44 112,5	3,9	- 1,9	2 665,5	8,7	- 11,6
2 Mill. bis unter 5 Mill.	23 195	4,1	- 0,5	71 589,0	6,3	- 0,5	3 937,2	12,8	- 9,7
5 Mill. bis unter 10 Mill.	9 005	1,6	- 1,0	62 689,2	5,5	- 1,1	3 054,4	9,9	- 7,4
10 Mill. bis unter 25 Mill.	5 757	1,0	0,4	88 126,7	7,7	- 0,1	3 471,0	11,3	- 8,6
25 Mill. bis unter 50 Mill.	2 042	0,4	- 2,0	71 193,6	6,2	- 1,2	2 368,8	7,7	- 7,6
50 Mill. bis unter 100 Mill.	1 159	0,2	- 1,7	80 257,7	7,0	- 2,4	2 253,8	7,3	- 3,3
100 Mill. bis unter 250 Mill.	723	0,1	- 3,2	110 279,3	9,6	- 2,3	2 251,6	7,3	6,6
250 Mill. bis unter 500 Mill.	245	0,0	- 7,9	85 035,8	7,4	- 7,2	1 631,1	5,3	- 11,6
500 Mill. bis unter 1 Mrd.	116	0,0	- 2,5	80 919,8	7,1	- 1,8	608,1	2,0	- 9,2
1 Mrd. oder mehr	88	0,0	- 5,4	354 806,2	31,0	- 7,1	2 478,5	8,0	190,0
Insgesamt	567 732	100	x	1 143 681,2	100	x	30 800,6	100	x

2. Umsatzsteuerpflichtige, Lieferungen und Leistungen 2020 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich ³⁾	Steuerpflichtige ¹⁾			Lieferungen und Leistungen ²⁾			Umsatzsteuervorauszahlung		
	Anzahl	Anteil	Ver- änderung ggü. 2019	Mill. €	Anteil	Ver- änderung ggü. 2019	Mill. €	Anteil	Ver- änderung ggü. 2019
Land- und Forstwirtschaft,									
Fischerei	21 566	3,8	- 6,1	7 032,6	0,6	2,1	26,9	0,1	- 29,8
Produzierendes Gewerbe	133 630	23,5	- 5,6	557 120,3	48,7	- 6,4	5 200,7	16,9	33,7
darunter Verarbeitendes Gewerbe	39 556	7,0	- 4,2	424 773,0	37,1	- 9,1	- 738,8	x	x
Energieversorgung	27 464	4,8	- 15,5	46 387,7	4,1	- 1,7	1 188,8	3,9	- 18,9
Baugewerbe	63 596	11,2	- 1,7	76 439,0	6,7	6,7	4 586,2	14,9	- 4,4
Handel	98 800	17,4	- 5,6	326 949,1	28,6	2,3	10 315,0	33,5	0,4
davon Handel mit Kfz ⁴⁾	19 496	3,4	- 3,4	44 336,4	3,9	- 3,5	1 532,5	5,0	7,8
Großhandel	23 765	4,2	- 5,4	173 487,2	15,2	2,4	4 974,5	16,2	- 1,2
Einzelhandel	55 539	9,8	- 6,5	109 125,5	9,5	4,6	3 807,9	12,4	- 0,1
Verkehr und Lagerei	15 957	2,8	- 10,2	28 448,3	2,5	- 6,9	1 222,6	4,0	- 19,2
Gastgewerbe	35 001	6,2	- 11,9	12 888,1	1,1	- 36,1	288,9	0,9	- 77,2
Information und Kommunikation	22 674	4,0	- 6,2	50 372,8	4,4	0,2	3 840,1	12,5	- 5,8
Erbringung von Finanz- und									
Versicherungsdienstleistungen	4 469	0,8	- 7,1	13 357,8	1,2	5,5	687,5	2,2	- 5,5
Grundstücks- und Wohnungswesen ...	55 343	9,7	- 8,0	26 243,1	2,3	- 3,1	1 462,2	4,7	- 4,4
Unternehmensdienstleister	112 957	19,9	- 7,7	76 071,3	6,7	- 4,3	6 448,9	20,9	- 8,2
Gesundheits- und Sozialwesen	8 872	1,6	- 10,2	25 534,2	2,2	3,7	167,7	0,5	- 14,3
Erbringung von sonstigen									
Dienstleistungen	36 412	6,4	- 14,1	11 347,2	1,0	- 10,5	746,8	2,4	- 19,3
Übrige Wirtschaftsbereiche ⁵⁾	22 051	3,9	- 21,3	8 316,4	0,7	- 21,2	393,4	1,3	- 38,1
Insgesamt	567 732	100	- 8,2	1 143 681,2	100	- 3,9	30 800,6	100	- 4,0

¹⁾ Ohne Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen bis einschl. 22 000 Euro (2019: 17 500 Euro). – ²⁾ Ohne Umsatzsteuer. – ³⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken. – ⁴⁾ Einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen. – ⁵⁾ Erziehung und Unterricht sowie Kunst, Unterhaltung und Erholung.

e. Erbschaft- und Schenkungsteuer

Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen und Schenkungen 2020*
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs (Größenklassen)

Steuerpflichtiger Erwerb in Euro (Größenklassen)	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ¹⁾	Wert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Erwerbe von Todes wegen (Fälle)						
unter 10 000	3 322	3 321	60	3 322	3 322	3 228
10 000 bis unter 50 000	7 620	7 616	288	7 621	7 621	7 594
50 000 bis unter 100 000	4 467	4 465	280	4 468	4 468	4 445
100 000 bis unter 200 000	4 316	4 315	359	4 316	4 316	4 308
200 000 bis unter 300 000	2 122	2 122	264	2 122	2 122	2 113
300 000 bis unter 500 000	1 859	1 856	302	1 861	1 861	1 850
500 000 bis unter 2,5 Mill.	2 428	2 427	554	2 429	2 429	2 415
2,5 Mill. bis unter 5 Mill.	201	201	70	202	202	196
5 Mill. oder mehr	115	113	49	115	115	113
Insgesamt	26 450	26 436	2 226	26 456	26 456	26 262
Erwerbe von Todes wegen in Millionen Euro						
unter 10 000	162,6	142,8	5,0	131,3	16,3	3,3
10 000 bis unter 50 000	639,4	561,7	25,1	379,9	206,6	40,3
50 000 bis unter 100 000	707,6	616,9	32,9	328,0	321,7	62,9
100 000 bis unter 200 000	1 105,1	998,0	51,9	435,5	614,4	125,4
200 000 bis unter 300 000	858,4	770,0	51,9	301,2	521,1	99,8
300 000 bis unter 500 000	1 058,1	949,6	71,2	306,0	714,9	151,7
500 000 bis unter 2,5 Mill.	3 040,2	2 682,2	207,5	547,7	2 344,5	518,6
2,5 Mill. bis unter 5 Mill.	770,5	672,0	79,2	61,7	693,1	135,4
5 Mill. oder mehr	1 332,2	1 117,1	115,2	41,8	1 190,8	283,1
Insgesamt	9 674,2	8 510,3	640,0	2 533,1	6 623,4	1 420,5
Schenkungen (Fälle)						
unter 10 000	927	925	187	930	930	876
10 000 bis unter 50 000	2 174	2 166	624	2 175	2 175	2 123
50 000 bis unter 100 000	1 429	1 425	470	1 429	1 429	1 404
100 000 bis unter 200 000	1 336	1 330	570	1 340	1 340	1 305
200 000 bis unter 300 000	775	769	384	776	776	744
300 000 bis unter 500 000	628	626	334	627	628	603
500 000 bis unter 2,5 Mill.	959	935	638	960	960	879
2,5 Mill. bis unter 5 Mill.	326	323	292	326	326	290
5 Mill. oder mehr	139	137	124	139	139	134
Insgesamt	8 693	8 636	3 623	8 702	8 703	8 358
Schenkungen in Millionen Euro						
unter 10 000	152,9	91,0	22,5	109,0	4,4	0,7
10 000 bis unter 50 000	424,7	269,4	79,4	290,2	58,9	8,5
50 000 bis unter 100 000	409,4	271,5	82,4	253,0	101,7	13,6
100 000 bis unter 200 000	527,2	336,7	134,1	281,4	191,7	24,4
200 000 bis unter 300 000	358,1	261,4	120,5	192,3	192,6	21,2
300 000 bis unter 500 000	382,8	262,6	136,9	162,4	240,7	32,3
500 000 bis unter 2,5 Mill.	1 333,5	725,4	618,6	302,7	1 068,0	129,2
2,5 Mill. bis unter 5 Mill.	466,6	331,7	905,3	118,7	1 132,6	69,2
5 Mill. oder mehr	804,6	602,0	1 354,0	50,1	1 949,9	172,7
Insgesamt	4 859,8	3 151,7	3 453,6	1 759,8	4 940,3	471,8

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres mit einem steuerpflichtigen Erwerb > 0 Euro. – ¹⁾ Nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13d ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsauflagen sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

f. Gewerbesteuer

1. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag und Steuermessbetrag 2017*
nach Gewerbeertragsgrößenklassen

Abgerundeter Gewerbeertrag in Euro (Größenklassen)	Steuerpflichtige		Abgerundeter Gewerbeertrag		Steuermessbetrag	
	Anzahl	%	Mill. €	% ¹⁾	Mill. €	% ¹⁾
mit Steuermessbetrag = 0	424 447	59,7	- 10 744,6	x	–	–
davon mit negativem Gewerbeertrag	185 751	26,1	- 12 316,9	x	–	–
ohne Gewerbeertrag	91 202	12,8	–	–	–	–
mit positivem Gewerbeertrag	147 494	20,8	1 572,3	x	–	–
mit positivem Steuermessbetrag	286 334	40,3	82 969,8	100	2 726,2	100
davon unter 5 000	11 152	1,6	23,2	0,0	0,8	–
5 000 bis unter 10 000	7 635	1,1	55,2	0,1	1,7	0,1
10 000 bis unter 15 000	5 649	0,8	69,0	0,1	2,3	0,1
15 000 bis unter 24 500	7 581	1,1	146,2	0,2	5,0	0,2
24 500 bis unter 50 000	102 171	14,4	3 634,5	4,4	49,4	1,8
50 000 bis unter 100 000	74 456	10,5	5 218,3	6,3	127,9	4,7
100 000 bis unter 500 000	63 552	8,9	12 458,6	15,0	396,3	14,5
500 000 bis unter 1 Mill.	6 954	1,0	4 831,2	5,8	166,4	6,1
1 Mill. bis unter 5 Mill.	5 624	0,8	11 369,3	13,7	396,1	14,5
5 Mill. oder mehr	1 560	0,2	45 164,2	54,4	1 580,3	58,0
Insgesamt	710 781	100	72 225,2	x	2 726,2	100

* Ohne Organgesellschaften. – ¹⁾ Anteile beziehen sich nur auf Fälle mit positivem Steuermessbetrag.2. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag und Steuermessbetrag 2017*
nach Rechtsformen

Rechtsform	Steuerpflichtige		Abgerundeter Gewerbeertrag		Steuermessbetrag	
	Anzahl	%	Mill. €	%	Mill. €	%
Einzelgewerbetreibende	403 814	56,8	14 106,3	19,5	321,9	11,8
Personengesellschaften u. Ä.	86 051	12,1	17 965,5	24,9	698,4	25,6
Kapitalgesellschaften ¹⁾	209 627	29,5	37 595,2	52,1	1 607,9	59,0
Übrige juristische Personen	11 289	1,6	2 558,2	3,5	98,0	3,6
Insgesamt	710 781	100	72 225,2	100	2 726,2	100

* Ohne Organgesellschaften. – ¹⁾ Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit.

g. Biersteuer

Braustätten, Bierabsatz und Biersteuer in Bayern und im Bundesgebiet 2020 und 2021

Merkmal	Einheit	Bayern			Deutschland			Anteil Bayerns an Deutschland in %	
		2020	2021	Veränderung in %	2020	2021	Veränderung in %	2020	2021
Betriebene Braustätten	Anzahl	643r	631	- 1,9	1 536r	1 512	- 1,6	41,9	41,7
Bierabsatz¹⁾ insgesamt	1 000 hl	22 839,5r	23 320,3	2,1	87 168,1r	85 282,8	- 2,2	26,2	27,3
davon Verkauf im Bundesgebiet	1 000 hl	17 785,5r	17 492,6	- 1,6	72 014,1r	69 528,1	- 3,5	24,7	25,2
Ausfuhr zusammen	1 000 hl	5 003,3r	5 777,6	15,5	15 034,9r	15 639,8	4,0	33,3	36,9
davon in EU-Länder	1 000 hl	2 819,0r	2 909,5	3,2	7 781,1r	7 466,5	- 4,0	36,2	39,0
in Drittländer	1 000 hl	2 184,3r	2 868,1	31,3	7 253,8r	8 173,4	12,7	30,1	35,1
Haustrunk	1 000 hl	50,7r	50,0	- 1,4	119,2	114,8	- 3,7	42,6r	43,6
Biersteuer ²⁾	Mill. €	145,6r	140,7	- 3,4	598,7r	573,4	- 4,2	24,3	24,5

¹⁾ Eigenproduktion sowie im Inland und in den EU-Ländern hinzugekauftes Fremdbier. Ohne alkoholfreies Bier, Malztrunk und aus Drittländern eingeführtes Bier. – ²⁾ Bezogen auf den versteuerten Bierabsatz. Ohne über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern.